



15. Nachtumzug der Breithutgilde Gosbach

am

Samstag, den 23. Januar 2010
in Gosbach

Monsterkonzert um 17.01 Uhr
Beginn Nachtumzug ab 18.01 Uhr
anschließend Party in der Turnhalle
und im Festzelt



Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinderatssitzung am 21. Januar 2010

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am heutigen **Donnerstag, den 21. Januar 2010**, um 19.30 Uhr im Vereinsraum des Gemeindehauses an der Schulstraße in Gosbach statt.

Am Anfang der Tagesordnung steht eine **Bürgerfragestunde**.

Daraufhin werden die **Investitionsprogramme** für die Haushaltsjahre 2010 bis 2013 beraten.

Anschließend soll die Auftragsvergabe für Rodungs- und Gehölzpflegearbeiten im Rahmen der **Hochwasserschutzmaßnahmen in Bad Ditzgenbach** beschlossen werden.

Ein weiteres Beratungsthema ist die **überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2006 - 2008 durch das Kreisprüfungsamt des Landratsamtes Göppingen**.

Außerdem wird über die Annahme von Spenden und Zuwendungen an die Gemeinde entschieden.

Mit den Tagesordnungspunkten Bauanträge, Bekanntgaben und Verschiedenes, Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte sowie einer Frageviertelstunde für die anwesenden Zuhörer/-innen endet der öffentliche Teil dieser Sitzung.

Hierzu wird sehr herzlich eingeladen!



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Gosbach

Herrn Alfred Baumann, Mörikestr. 6
am 23. Januar zum 83. Geburtstag

Herrn Hubert Rink, Schulstr. 20
am 26. Januar zum 77. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

Herrn Horst Nentwig, Helfensteinstr. 29
am 23. Januar zum 72. Geburtstag

Information zum Bürgerbüro mit der Postagentur im neuen Dienstleistungsgebäude

Seit dem 11. Dezember 2009 hat das neue Bürgerbüro mit einer Postagentur im neuen Dienstleistungsgebäude, Hauptstraße 40, direkt neben dem Rathaus geöffnet.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Montag und Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Mittwoch von 14.00 bis 18.00 Uhr

Die Telefonzentrale und Rufnummer des Bürgerbüros ist unverändert weiterhin die: 07334/9601-0.

Der Briefkasten des Rathauses befindet sich jetzt am Eingang des Bürgerbüros.

Was können Sie alles im Bürgerbüro erledigen?

Wenn Sie allgemeine Fragen, Anregungen oder eine Beschwerde haben, Infomaterial benötigen oder Einsicht in öffentliche Auslegungen nehmen möchten, ist das Bürgerbüro Ihre erste Anlaufstelle.

Eine Übersicht der Dienstleistungen und Tätigkeiten des Bürgerbüros:

- Einwohnermeldeamt (Auskunfts- und Pressesperren, Lohnsteuerkarten, An-, Ab- und Ummeldungen, Führungszeugnisse und Gewerbezentralregisterauszüge)
- Mitteilungsblatt
- Fundsachen
- Landesfamilienpässe
- Gutscheine zum Landesprogramm STÄRKE
- Müllmarken
- Anträge (Sozialhilfe, Wohngeld, Aufenthaltserlaubnis, Führerscheine, Lohnsteuerjahresausgleich ...)
- Grundbucheinsicht
- Ausweise, Reisepässe, Kinderreisepässe
- Grünabfallsäcke und Gelbe Säcke
- Beglaubigungen
- Verkaufsstelle für Ortschroniken, Postkarten, Ortspläne, DVD, Busfahrpläne, ...
- Rentenanträge

Im Bürgerbüro befindet sich auch eine Postagentur.

Die Öffnungszeiten sind identisch mit denen des Bürgerbüros. Im Gebäude befindet sich ebenfalls eine barrierefreie Toilette und im Wartebereich wurde eine Spielecke für Kinder eingerichtet.

Ab sofort ist im Bürgerbüro auch eine bargeldlose Bezahlung aller Geschäftsvorgänge bei der Gemeindeverwaltung möglich.

Nachtumzug in Gosbach am 23. Januar 2010

Straßensperrung und Verlegung der Bushaltestellen

Am Samstag, den 23.01.2010 findet in Gosbach von 18.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr der Nachtumzug der Hästräger statt. Im Ortsteil Gosbach kommt es daher zu folgenden **Verkehrsbeschränkungen**:

Vollsperrung der Ortsdurchfahrt

Die Ortsdurchfahrt (Drackensteiner Straße und Unterdorfstraße) ist in der Zeit von **13.00 Uhr bis 22.00 Uhr voll gesperrt**.

Sperrung der Linksabbiegespur (B 466 - Ortsmitte)

Die Linksabbiegespur aus Fahrtrichtung Bad Ditzgenbach in die Ortsmitte ist in der Zeit von 13.00 Uhr bis Sonntag, 8.00 Uhr gesperrt.

Vollsperrung der Hiltentalstraße

Die Hiltentalstraße ist in der Zeit von **15.00 Uhr bis 4.00 Uhr voll gesperrt**.

Die Anwohner der Hiltentalstraße und des Silberweges sind von dieser Vollsperrung ausgenommen.

Vollsperrung der Wiesensteiger Straße

Während des Umzuges ist auch die Wiesensteiger Straße voll gesperrt, um eine mögliche Zufahrt und Abfahrt für Rettungsfahrzeuge zu gewährleisten.

Beidseitiges Halteverbot in der Straße "Im Sänder"

In der Straße "Im Sänder" besteht ab 10.00 Uhr ein beidseitiges Halteverbot.

Verlegung der Bushaltestellen

Die Bushaltestellen im Ort können von Samstag, **13.00 Uhr** bis Sonntagvormittag **8.00 Uhr** nicht angefahren werden.

Der Bus hält aus Richtung Geislingen kommend an der Haltestelle B 466 (an der Einmündung der Bergstraße) und aus Richtung Wiesensteig kommend an der provisorisch eingerichteten Haltestelle auf der gegenüberliegenden Seite an der B 466.

Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis und Beachtung!

Die Gemeindeverwaltung



Fotoausstellung der Lokalen Agenda Bad Ditzgenbach Im Haus des Gastes



Am Freitag, 15.01.2010 wurde die Fotoausstellung der Lokalen Agenda Bad Ditzgenbach im Haus des Gastes offiziell eröffnet. Nach einem Querflötenstück von Eva Schober und Lena Burkhardt enthüllte Bürgermeister Gerhard Ueding die Siegerbilder und überreichte die Preise.

Anschließend konnte man bei einem Glas Sekt die gesamte Fotoausstellung auf sich wirken lassen.

Die Fotoausstellung ist noch **bis 14. Februar 2010** im Haus des Gastes zu den üblichen Öffnungszeiten zu besichtigen.

Während dieser Zeit ist jeder herzlich eingeladen an einem **Gewinnspiel** teilzunehmen. Aus den eingereichten 140 Bildern soll ein Fotokalender für das Jahr 2011 gestaltet werden. Diesen dürfen Sie mitgestalten! Tragen Sie einfach unter jeden Monat ihr Lieblingsbild ein. Unter allen eingesandten Vorschlägen werden schöne Preise verlost.

1. Preis: Eine Übernachtung für 2 Personen im **Energie-Kurhotel Sanct Bernhard** in Bad Ditzgenbach mit Besuch
2. Preis: Ein Essensgutschein für 2 Personen im **Gasthaus Hirsch** in Gosbach
3. Preis: 2 Eintrittskarten für das **Thermalbad** in Bad Ditzgenbach

Alle Preise wurden freundlicherweise gestiftet.

✂.....

Titelblatt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	

Name: _____

Straße: _____

Wohnort: _____

Tel.Nr.: _____



Beflaggung Rathaus Bad Ditzgenbach

Für Mittwoch, den 27. Januar 2010 ist eine Trauerbeflaggung angeordnet. Anlass hierfür ist der Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus.

Kaminfeger kommt nach Gosbach

Der Kaminfeger beginnt am Montag, den 25. Januar 2010 in Gosbach mit der ersten Kehrung.

Nächste Bürgersprechstunde bei Landrat Edgar Wolff

Landrat Edgar Wolff ist es wichtig, ein offenes Ohr für die Bürgerinnen und Bürger im Stauferkreis zu haben. Deshalb findet am **Donnerstag, 28. Januar 2010, von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr** eine Bürgersprechstunde statt.

Bürgerinnen und Bürger, die diese Möglichkeit wahrnehmen möchten, können sich im Büro des Landrats unter der Telefonnummer 07161/202-381 anmelden.

Ansprechpartnerin:

Barbara Pfeil, Büro des Landrats
Lorcher Straße 6, 73033 Göppingen
Tel.: 07161/202-381, Fax: 07161/202-330
E-Mail: b.pfeil@landkreis-goeppingen.de

Vorbereitung der freiwilligen Impfkation gegen die Blauzungenkrankheit angelauten

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg koordiniert Bestellung und zahlt Impfstoff / Tierhalter zur umgehenden Kontaktaufnahme mit Hoftierarzt aufgefordert

Die Blauzungenkrankheit ist eine anzeigepflichtige Tierseuche bei Wiederkäuern und hat im Jahre 2007 zu massiven wirtschaftlichen Schäden und Tierverlusten bei den betroffenen Rinder-, Schaf- und Ziegenhaltern geführt. Durch die verpflichtende Impfung in den vergangenen zwei Jahren ist es gelungen, die Anzahl der Ausbrüche der Blauzungenkrankheit bundesweit von rund 21.000 Fällen im Jahr 2007 auf acht Fälle im Jahr 2009 zu reduzieren.

Im Jahr 2010 wird die Impfung gegen die Blauzungenkrankheit in Deutschland als freiwilliges Verfahren durchgeführt, bleibt aber dringend notwendig. Eine Impfung stellt den einzigen wirksamen Schutz vor der Erkrankung dar.

Um auch im Jahr 2010 den Tierhaltern die Möglichkeit zu geben, ihre Bestände gegen die Blauzungenkrankheit impfen lassen zu können, um damit hohen wirtschaftlichen Schaden sowie Schmerzen und Leiden der Tiere abzuwenden, wird in Baden-Württemberg eine koordinierte freiwillige Impfung durchgeführt. Die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg führt eine zentrale Ausschreibung und Bestellung der Impfstoffe durch. Zur Ermittlung der benötigten Impfstoffmenge werden alle Tierhalter, die ihre Rinder, Schafen oder Ziegen gegen die Blauzungenkrankheit impfen lassen wollen, dringend gebeten, sich schnellstmöglich mit ihrem Hoftierarzt in Verbindung zu setzen und ihm die Anzahl der zu impfenden Tiere mitzuteilen. Die Impfstoffkosten für Rinder und Schafe werden vollständig von der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg übernommen. Die Kosten für die Durchführung der Impfung trägt der Tierhalter.

Hintergrundinformationen:

Die Blauzungenkrankheit ist eine anzeigepflichtige Viruserkrankung der Wiederkäuer, die mit Fieber und Ödemen infolge Gefäßschädigungen verbunden sein kann. Ihr Verlauf kann mild bis sehr stark sein. Sie wird hervorgerufen durch ein Virus, gegen welches im Jahr 2008 und 2009 erfolgreich in ganz Deutschland verpflichtend geimpft wurde. Im Jahr 2010 ist die Impfung gegen die Blauzungenkrankheit entgegen des Votums Baden-Württembergs freiwillig.

Für weitere Fragen steht das Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz unter der Rufnummer (0 71 61) 202-701 zur Verfügung.

Dr. Michael Pettrich
Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz
Pappelallee 10
73037 Göppingen
Tel: (07161) 202-704
Fax: (07161) 202-706
E-Mail: m.pettrich@landkreis-goeppingen.de

Neuer Internetauftritt des Abfallwirtschaftsbetriebs Göppingen

Mehr Service für den Bürger

Seit 14.01.2010 ist die neue Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebs Göppingen online. Unter www.awb-gp.de bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb dem Bürger rund um die Uhr einen einfachen und übersichtlichen Zugang zu den Informationen rund um das Thema Abfall. So finden sich unter der Rubrik Abfall von A bis Z zahlreiche Antworten auf immer wieder gestellte Fragen. Mit wenigen Klicks erhält der Bürger alle Abfuhrtermine für seinen Ort auf einen Blick.

Auch die Sperrmüllbörse wurde neu gestaltet. Gemäß dem Motto "verschenken statt verschwenden" kann man Gegenstände loswerden, die zu schade für den Müll sind oder schöne und nützliche Gegenstände finden ohne Geld dafür ausgeben zu müssen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb wird seinen Internetauftritt weiter ausbauen und stetig neue Angebote hinzufügen. Bei der Webgestaltung wurde besonderes Augenmerk auf den barrierefreien Zugang gelegt, um die Zugänglichkeit auch für Menschen mit Behinderungen und Nutzern mit sonstigen Einschränkungen zu gewährleisten.

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Schlittentag

Am vergangenen Freitag nutzten wir spontan die tollen Schneeverhältnisse, um nach der großen Pause zum Schlittentfahren zu gehen. Viele Kinder konnten diesen tollen Hang noch gar nicht. Es war sehr schön und als dann auch noch Frau Treitlein mit Tee für die Kinder kam, waren alle glücklich, bekommt man doch ordentlich Durst durch das fleißige Hochlaufen.

Manuel ist glücklich trotz Schnee im Gesicht



Cosmas-Apotheke, Kuchen, Bahnhofstr. 30
Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr. Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung!

Danke für den Tee!

Freiwillige Feuerwehr

(URL: <http://www.feuerwehr-badditzenbach.de>)



Gesamtwehrgeschäft

Nachtumzug Gosbach am 23.01.2010

Alle Feuerwehrangehörigen haben am Nachtumzug Dienstpflicht, ausgenommen Hästräger.

Dienstbeginn: 15.30 Uhr am Magazin in Arbeitskleidung

Terminänderung:

Jahreshauptversammlung am 12. März 2010 - 20.00 Uhr, Magazin Bad Ditzzenbach

gez. August Kottmann

Ärztlicher Sonntagsdienst

Sa., 23.01. - So., 24.01.2010

Frau Rensch, Telefon 07335/6666

So., 24.01. - Mo., 25.01.2010

Dres. Röhl, 07335/96900

Wochenende

Sa. 8.00 bis So. 8.00 Uhr

So. 8.00 bis Mo. 8.00 Uhr

Feiertag während der Woche

8.00 bis nächster Tag 8.00 Uhr

Sprechzeiten jeweils 11.00 und 17.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 11) 7 87 77 66 erfragen.

Apotheken-Notdienst

Freitag, 22.01.2010

Seebach-Apotheke, Geislingen, Hohenstaufenstraße 18

Samstag, 23.01.2010

Stern-Apotheke, Geislingen, Tälesbahnstraße 2

Sonntag, 24.01.2010

Wölk-Apotheke, Geislingen, Stuttgarter Straße 100

Montag, 25.01.2010

Christin'sche Apotheke, Deggingen

Löwen-Apotheke, Geislingen, Überkinger Straße 14

Dienstag, 26.01.2010

Fils-Apotheke, Geislingen, Überkinger Straße 59

Mittwoch, 27.01.2010

Bad-Apotheke, Bad Überkingen, Otto-Neidhart-Platz 2

Donnerstag, 28.01.2010

Kur-Apotheke, Bad Ditzzenbach

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

Bürozeiten:

Montag bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Leistungsangebote für unsere Patienten:

* Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

* Fußpflege und Fußreflexzonenmassage

* Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

* Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.

- Sie haben Menüwahl

- Sie können die Abnahmedauer frei wählen

- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer (0 73 35) 70 75 16 oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal, Tel. (0 73 34) 89 89**.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herrn Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;

Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag

von 8.15 bis 16.00 Uhr

Freitag

von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

**Elektro-Notdienst der Innung Göppingen**

Telefon (0 71 61) 50 05 06

**Störungsnummer der
Albwerk Energieversorgung Geislingen**

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 7 77**Ökumenisches
Frauenfrühstück****Samstag,
23. Januar 2010****9.15-11.30 Uhr****„Kamerun – Weltgebetslandsland 2010“****Canisiusheim Deggingen****mit Kinderbetreuung –
Unkostenbeitrag 5,-- €****Kirchliche Mitteilungen****Katholische Kirchengemeinden****Pfarrer Jakob Zuparic**

Hauptstr. 11

73342 Bad Ditzenbach

Tel.: 07334/4254

Fax: 07334/21102

Mail: St.LaurentiusBadDitzenbach@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Bad Ditzenbach

Montag: 15.00 - 17.00 Uhr

Dienstag: 15.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr/ 15.00 - 18.00 Uhr

Gemeindereferent/-innen

Renate Franz, Tel.: 07331/68666

Mail: RenateFranz@aol.com

Sprechstunde Pfarrbüro Gosbach:

Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr, Tel.: 07335/5743

Josef Priel, Tel.: 07333/4823

Mail: josef.sabine.priel@t-online.de

Mesnerinnen:

St. Laurentius, Bad Ditzenbach

Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335/924605

Ursula Haffner, Tel.: 07334/8097

St. Magnus, Gosbach:

Veronika Jauß, Tel.: 07335/2828

Lk 4,14-21 3. Sonntag im Jahreskreis

Messias

So haben sie ihn sich vorgestellt über die Jahrhunderte, den, der ihr Volk retten und erlösen soll. Generationen haben diese Worte gelesen, gehört und ausgelegt. Der Messias, das wird einer sein, der die Menschen von all dem befreit, das sie bindet. Er wird sie zum Leben führen: Ein Befreier, ein Heiler, ein Retter.

**St. Laurentius - Bad Ditzenbach****Sonntag, 24. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis**

L I: Neh 8,2-4a.5-6.8-10 / L II: 1 Kor 12,12-31a

oder: 1 Kor 12,12-14.27 / Ev: Lk 1,1-4; 4,14-21

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 26. Januar

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier

20.00 Uhr Sitzung des "Ökumenischen Ausschusses" des Kirchengemeinderates im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzenbach

Mittwoch, 27. Januar

15.00 Uhr Treffen des Pastoralteams, bestehend aus Priestern und Gemeindereferent/-innen unserer Seelsorgeeinheit, im kath. Gemeindehaus Reichenbach

Donnerstag, 28. Januar

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Altenheim

Freitag, 29. Januar

11.00 Uhr Ökumenischer Schülertagesdienst mit Frau Pfarrerin Rupp in der evangelischen Christuskirche Deggingen-Bad Ditzenbach

Samstag, 30. Januar

16.00 Uhr Taufe des Kindes Annika Elit

Sonntag, 31. Januar - 4. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Familiengottesdienst (Nathalie Stegmaier)

Beichtgelegenheit: nach Vereinbarung.**Ministranten/-innen:****Sonntag, 24. Januar**

9.00 Uhr: Marius N., Maria, Simon, Svenja

Lektor/-innen - Kommunionhelfer/-innen:

Herr Aichholzer / .?.

Blumenschmuck Pfarrkirche

Wir möchten uns bei allen Spendern sehr herzlich für ihre gute Gabe bedanken! Wir freuen uns, wenn sich auch in diesem Jahr möglichst Viele mit einem größeren oder kleineren Betrag an den Kosten für die Ausschmückung unserer St.-Laurentius-Kirche beteiligen würden. Wir sagen schon im Voraus "Vergelt's Gott" dafür!

Sinn suchen, Hilfe finden, Gemeinschaft erleben...**- KGR Wahl 2010**

Noch immer haben wir nicht genügend Kandidaten, um eine Wahl stattfinden lassen zu können. Unsere bisherigen Bemühungen schlugen in den meisten Fällen fehl. Als Grund für eine



Absage wurde Zeitmangel und Überlastung angegeben. Oft wurden wir auch auf die nächste Wahl vertröstet.

Bei allem Verständnis für die persönlichen Belastungen jedes Einzelnen bzw. jeder Einzelnen möchten wir doch auch deutlich machen, dass das Amt eines Kirchengemeinderates in unserer Gemeinde durchaus überschaubar ist.

Dass wir ein gewisses Maß an Engagement erwarten, ist selbstverständlich. Der zeitliche Rahmen dieses Engagements beschränkt sich jedoch weitgehend auf die Teilnahme an den monatlich stattfindenden Sitzungen und deren Vor- und Nachbereitung sowie die Mithilfe bei drei bis vier kirchlichen Veranstaltungen im Gemeindehaus. Dazu gehört z. B. das Fastenessen im Frühjahr und das Kirchweih- und Gemeindefest im Herbst. Gelegentlich ist es erforderlich, dass Sachverhalte bei Ortsterminen geklärt werden müssen. Wenn sich aber genügend Kandidaten aufstellen lassen würden und somit ein größeres Gremium gewählt werden könnte, würden sich diese Aufgaben auf mehrere Schultern verteilen lassen und der Aufwand für den Einzelnen bliebe geringer.

Deshalb nochmals unser Aufruf: **Werfen Sie Ihre Vorbehalte über Bord und stellen Sie sich als Kandidat bzw. Kandidatin zur Wahl! Gestalten Sie ganz aktiv das Gremium mit, das unsere Kirchengemeinde in die Zukunft führen soll. Wir freuen uns auf Ihren Anruf: 07334/4254.**

St. Magnus - Gosbach

Sonntag, 24. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis

L I: Neh 8,2-4a.5-6.8-10 / L II: 1 Kor 12,12-31a
oder: 1 Kor 12,12-14.27 / Ev: Lk 1,1-4; 4,14-21

9.00 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtag Rosa Kalik, Jahrtag Maria Stehle mit verstorbenen Angehörigen; Jahrtag Amalie und Josef Alt mit verstorbenen Angehörigen)

Dienstag, 26. Januar

20.00 Uhr Sitzung des "Ökumenischen Ausschusses" des Kirchengemeinderates im ev. Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzenbach

Mittwoch, 27. Januar

15.00 Uhr Treffen des Pastoralteams, bestehend aus Priestern und Gemeindeferent/-innen unserer Seelsorgeeinheit, im kath. Gemeindehaus Reichenbach

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier (August Schweizer)

Sonntag, 31. Januar - 4. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier (Anna und Andreas Schneider)

Beichtgelegenheit: nach Vereinbarung.

Ministranten/-innen:

Sonntag, 24. Januar

9.00 Uhr: Maike, Kai, Felix

Lektor/-innen - Kommunionhelfer/-innen: C. Ivic

Alles, was schön ist, bleibt schön, auch wenn es welkt, und unsere Liebe bleibt Liebe, auch wenn wir sterben.

(Maxim Gorki)

Aus unserer Gemeinde verstarben:

Frau Frieda Kottmann, Unterdorfstr. 5, im Alter von 95 Jahren und Frau Emma Bundschu, Unterdorfstr. 30 im Alter von 80 Jahren.

Wir empfehlen sie der Liebe Gottes.

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Ralf Berti.

St. Michael - Drackenstein

Sonntag, 24. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 30. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in der Marienkapelle

Für alle drei Pfarreien

Pfarrbüro Bad Ditzenbach

Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten:

Mo. und Di.: 15.00 - 17.00 Uhr

Do.: 09.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr.

Passionsspiele Oberammergau:

Freitag, 16. Juli - Samstag, 17. Juli 2010

Letzte Möglichkeit zur Anmeldung: Montag, 25. Januar 2010, Pfarrbüro Bad Ditzenbach (Tel.: 07334/4254).

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Pfarrerin Johanna Raumer

Kirchstr. 19

Tel: (07334) 5273

Wochenspruch zum Sonntag, 24. Januar 2010, letzter

Sonntag nach Epiphania:

Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

Jes. 60,2

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum:

Freitag, 22. Januar

14.00 Uhr Seniorentreff: "Wintervergnügen mit Spielen und Geschichten" - Wir laden Sie am Jahresanfang zu einem erwarmenden und vergnüglichen Nachmittag ein - gestaltet vom Seniorentreff-Team. Wir freuen uns auf Sie!

Sonntag, 24. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Raumer)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 25. Januar

14.30 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 26. Januar

18.30 Uhr Jungbläser Gruppe 1

19.15 Uhr Jungbläser Gruppe 2

18.00 Uhr Mitarbeiterbesprechung

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Sonntag, 31. Januar

Einladung nach Deggingen-Bad Ditzenbach:

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche

(Pfarrer i.R. Scheufele)

14.30 Uhr Bezirksfrauentag im evang. Gemeindehaus in Süßen,

Tochter - Mutter - eine schicksalhafte Beziehung,

Referentin: Cornelia Mack, Filderstadt.

(Bitte Kaffeegedeck mitbringen.)

Hinweise:

Geislinger Vesperkirche

bis 29. Januar in der Evang. Pauluskirche Geislingen, Hohenstaufenstraße 35 (Flyer liegen in Kirche und Gemeindezentrum aus)

12. - 16. Mai 2010 Ökumenische Kirchentag in München

Der Kirchenbezirk bietet eine begleitete Gruppenfahrt an. Flyer liegen in Kirche und Gemeindezentrum aus.

Information und Anmeldung:

Evang. Erwachsenenbildung Geislingen, Bahnhofstr. 75, 73312 Geislingen, Telefon: 07331/307097-30.

Keine Hilfe - ohne Deine Hilfe!



Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzingen

PfarrerIn Martina Rupp

Ditzenbacher Str. 70, 73326 Deggingen
Tel.: (07334) 42 94 - Fax: (07334) 95 96 58
E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de

Internet: www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. von 7.30 - 12.00 Uhr
Do. von 7.30 - 11.30 Uhr

Wochenspruch:

"Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir."

Jesaja 60,2

Von den Gottesdiensten abgesehen, finden in der Regel alle Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus statt.

Freitag, 22. Januar

19.30 Uhr Meditationsabend



Samstag, 23. Januar

9.15 - 11.30 Uhr ökumenisches Frauenfrühstück
"eine Reise nach Kamerun, das Weltgebetstagsland 2010" mit Bildern, Musik, Berichten und kulin-

narischen Kostproben

Referentin: Elke Elwert, Reutlingen

Unkostenbeitrag: 5,- Euro

Eine Kinderbetreuung wird angeboten.

19.30 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 24. Januar - letzter So. n. Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst - (Pfarrer Keinath)

10.00 Uhr Kinderkirche

Fahrdienst: Anmelden bitte bis

Samstag, 17.00 Uhr, bei Frau Rieg, Tel. 07335/6254.

Montag, 25. Januar

19.00 Uhr Frauen Aktiv:

"Sechs Frauen zu Besuch bei der Kirche von Südindien" mit Pfarrerin Martina Rupp



Dienstag, 26. Januar

9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

17.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung im Pfarramt

19.30 Uhr Sitzung des ökumenischen Ausschusses im evangelischen Gemeindehaus

Thema: Planung der ökum. Gottesdienste und anderer Veranstaltungen

Mittwoch, 27. Januar

20.00 Uhr ökumenischer Gesprächskreis bei Frau Bossert, Bad Ditzingen

Donnerstag, 28. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Martin (PfarrerIn Rupp)

19.00 Uhr Treffen des Besuchsdienstes

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises

Freitag, 29. Januar

11.00 Uhr Schulgottesdienst mit der Hiltenburgschule

Samstag, 30. Januar

19.30 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 31. Januar - Septuagesimae

10.00 Uhr Gottesdienst

(PfarrerIn Rupp)

10.00 Uhr Kinderkirche

Fahrdienst: siehe vorstehend

Hinweise

Neu!

Eltern-Kind-Gruppe

Es gibt wieder einen Treffpunkt für Mütter und Väter und kleine Kinder (bis 3 Jahre) zum Miteinander-Spielen, Singen, Spaziergehen und Ins-Gespräch-Kommen.



Nicht mehr am Donnerstag, sondern am Dienstag ab 9.30 Uhr im oberen Stockwerk des evangelischen Gemeindehauses.

Geislinger Vesperkirche

vom 10. bis 29. Januar 2010

jeweils Montag bis Freitag

Öffnungszeiten: 11.00 - 14.00 Uhr

Essensausgabe: 11.45 - 13.30 Uhr

in der evangelischen Pauluskirche Geislingen/Steige, Hohenstaufenstraße 35

Mitfahrgelegenheit am Montag und Donnerstag um 11.30

Uhr: über W. Heilemann,

Kontakt: W. Heilemann, 0175/7239488

oder über das Pfarramt (s.v.)

Erdbebenopfer auf Haiti

Landesbischof Otfried July hat die Kirchengemeinden aufgerufen für die Erdbebenopfer auf Haiti zu opfern.

Das Opfer des Gottesdienstes am 24.01. ist für diesen Zweck bestimmt.

Wer darüber hinaus eine Spende geben möchte, sei auf das von der Landeskirche empfohlene Spendenkonto verwiesen:

Stiftung Diakonie Württemberg

Katastrophenhilfe, Konto 84 84 84

EKK Stuttgart, BLZ 520 604 10

Kennwort "Haiti"

(Die Daten des Freistellungsbescheides sind folgende:

Finanzamt Stuttgart-Körperschaften

Steuernummer 990 33/33 567

vom 07.08.2007, für das Jahr 2006)

Vorankündigung

Der Bezirksarbeitskreis Frauen im Kirchenbezirk Geislingen lädt herzlich ein zum Bezirksfrauentag am Sonntag, 31. Januar 2010, um 14.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Süßen.

Zum Thema "Tochter-Mutter: eine schicksalhafte Lebensbeziehung" wird Frau Mack, Sozialpädagogin aus Stuttgart, berichten.

Musikalisch umrahmt wird der Nachmittag von den Jungbläsern des Posaunenchores Süßen.

Bei Kaffee und Kuchen kann man es sich also so richtig gut gehen lassen und über das eine oder andere Gehörte sprechen.

Bitte bringen Sie, so wie in jedem Jahr, Ihr Kaffeegedeck mit. Die "Bücherwelt in Gosbach" bereitet zum Thema einen Büchertisch vor.

Außerdem wird es einen "Eine-Welt-Stand" geben! Eine Spielecke für Kinder ist eingerichtet.

Parkplätze sind begrenzt vorhanden.

Bilden Sie bitte Fahrgemeinschaften.

AKTION FAIRER WELTHANDEL



Besuchen Sie uns auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzingen

Jeden Mittwoch von 14.00 Uhr - 17.30 Uhr am Thermalbadparkplatz.

Aus unserem Angebot empfehlen wir Ihnen heute: **Bio-Schoko-Orangen-Gebäck**

Diese leckeren Kekse aus Weizen-/und Quinamehl werden durch Vollrohrzucker, Paranüssen, Schokolade und Orangenöl zu einer Vollwertdelikatesse, mit fairem Akzent.

Mit ihrem Kauf unterstützen Sie landwirtschaftliche Entwicklungsprojekte auf den Philippinen und in Bolivien.

Faire Gebäckmischung

eine köstliche Mischung verschiedener Gebäcksorten z.B. mit Kokos und Quinoa.

Auch zum Süßen dieser Kekse wird nur Vollrohrzucker verwendet.

Je 175-g-Packung zum Preis von 2,30 Euro

Schwätzen - Treffen - Kaufen

Der Wochenmarkt ist immer einen Besuch wert!

Aktion fairer Welthandel

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen/Bad Ditzingen

Verantwortlich: Gudrun Lamparter und Team



Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 24. Januar
9.30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 27. Januar
20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen

Freitag, 22. Januar
19.00 Uhr Versammlungsbibelstudium: Bewahrt euch in Gottes Liebe - Der Arbeit den richtigen Stellenwert zuordnen
19.30 Uhr Predigtunterricht: Gott hat den Teufel nicht erschaffen
20.00 Uhr Dienstzusammenkunft: Wie kann jeder in den Zusammenkünften zu einem angenehmen Lernklima beitragen?
Sonntag, 24. Januar
9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Wie man das Böse mit dem Guten besiegen kann
10.10 Uhr Wachturm-Studium: Unsere brüderliche Liebe vertiefen (Epheser 5:2)

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.
Internet: www.jehovaszeugen.de



CMT Noch bis Sonntag, 24. Januar 2010
Besuchen Sie uns auf der neuen Messe in Stuttgart bei der CMT 2010

Wir werben zusammen mit unseren Partnern Bad Boll, Bad Überkingen und dem Helfensteiner Land. Sie finden uns in der Halle 6 Stand Nr. 6C92.

Die Messe ist täglich geöffnet von 10.00 - 18.00 Uhr

Holzschnitzen - Fortgeschrittene und Anfänger

Wir schnitzen Schachfiguren, Krippenfiguren, Ornamente, Reliefs u.v.a.m.

Hans Peter Welle

Dienstag, 19.00 - 22.00 Uhr, **ab 19. Januar 2010**, oder
donnerstags, 19.00 - 22.00 Uhr, **ab 21. Januar 2010**,
jeweils 10 Abende
Bad Ditzzenbach, "Haus des Gastes"

Samstag, 23. Januar 2010, 18.00 Uhr

15. Nachtumzug in Gosbach mit Monsterkonzert

Fotoausstellung der Lokalen Agenda

"Bilder von Bad Ditzzenbach" im Haus des Gastes

Die Ausstellung ist während der üblichen Öffnungszeiten im Haus des Gastes zu besichtigen. Während dieser Zeit ist jeder herzlich eingeladen an einem Gewinnspiel teilzunehmen.

Aus den 140 Bildern aus allen 3 Ortsteilen können Sie einen Kalender gestalten. Teilnahmeblätter liegen im Haus des Gastes auf.



VHS Oberes Filstal

Liebe Freunde der VHS,

das neue VHS-Programm für das erste Semester 2010 ist da. Auf unserer Homepage unter www.deggingen.de finden Sie gleich rechts oben auf der Startseite einen Link zu unserem Programm, außerdem liegt es bei den Banken und Sparkassen

im Oberen Filstal sowie bei den Rathäusern von Wiesensteig bis Deggingen aus.

Gerne geben wir Ihnen auch telefonisch Auskunft zu Kursen und Veranstaltungen.

Die laufenden Kurse wie Yoga, Wirbelsäulengymnastik, progressive Muskelentspannung, QiGong und die Sprachkurse sind hier im Mitteilungsblatt nicht aufgeführt, finden jedoch wie gewohnt ab Anfang Februar statt. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, auch wenn Sie den Kurs bereits besuchen und weiter teilnehmen möchten.

Hier ein kleiner Auszug aus dem neuen Programm von Kursen, die demnächst starten.

Melden Sie sich bitte so schnell wie möglich an, so sichern Sie das Zustandekommen eines Kurses bzw. einer Veranstaltung. **Bitte beachten Sie noch, dass zu jedem Kurs bzw. jeder Einzelveranstaltung eine Anmeldung unbedingt erforderlich ist.**

Herzlichen Dank.

Außenstelle Deggingen

Anmeldungen erforderlich unter 07334 78-264/260
oder E-Mail: vhs@deggingen.de

Kurs Nr. 1.9.1

"Radwandern entlang des Jakobsweges" - von Rechberghausen nach Santiago de Compostela - Lichtbildvortrag
Mit dem Fahrrad von Rechberghausen in das im Nordwesten von Spanien gelegene Santiago des Compostela. Runde 2 500 Kilometer liegen zwischen diesen zwei Orten. Dazwischen liegen aber auch Deutschland, Frankreich und Spanien, der Schwarzwald, das Zentralmassiv, die Pyrenäen sowie die Montes de León.

Franz Weber, ehem. Landrat d. Landkreises Göppingen

Dienstag, 16.03.2010, 19.30 Uhr

1 Abend: 5 € (Abendkasse)

Deggingen, Feuerwehrhaus, Ditzzenbacher Str. 19

Kurs Nr. 5.4.1

Tip Top - 10-Finger-Tastatur schnell und effektiv erlernen
Für Schüler/-innen ab der 5. Klasse
Maschinenschreiben direkt am PC lernen, das könnt Ihr in diesem Kurs.

Heike Oswald, Berufsschullehrerin

Mittwochs, 17 - 18 Uhr, **ab 17.03.2010**

9 Nachmittage: 30 €

Deggingen, Grundschule, EDV-Raum

Kurs Nr. 2.5.1

Little Picasso - für Kinder von 8 - 12 Jahren

In diesem Kurs werden Portraits von Menschen und Tieren gemalt.

Nicht gemalt wird mit Wasserfarben und Pinsel!

Die Teilnehmerzahl ist auf 8 begrenzt.

Farben: wenn vorhanden, Neocolorfarben von früheren Kursen mitbringen oder beim Dozenten erwerben

Bitte mitbringen: billiger Block 30x40, Bleistift, Radiergummi, Spitzer, Wassergefäß

Rudolf Knaupp

Freitags, 14.30 - 16.45 Uhr, **ab 26.02.2010**

4 Nachmittage: 20 € + Materialkosten

Deggingen, Treffpunkt: Emil-Herbst-Haus

Kurs Nr. 1.16.1

"Monsanto, mit Gift und Genen" - Filmvortrag

Josef Buck

Freitag, 26.02.2010, 20 Uhr

1 Abend: 3 € (Abendkasse)

Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS-Raum, 1. OG

Kurs Nr. 2.8.1

Cajon spielen - Schnupperabend

Die Cajon (spanisch - "KISTE"), auch Mini-Drumset genannt, ist eines der vielfältigsten Rhythmusinstrumente. Besonderheit ist die Holzschlagfläche und dass man darauf sitzt.

Das eigene Instrument darf gern mitgebracht werden.

Martin Sauer, Musiker, Berufstrommler

Mittwoch, 24.02.2010, 19 - 20.30 Uhr

1 Abend: 18 Euro (zzgl. 4 € Leihgebühr Cajon)
Deggingen, Grundschule, Musiksaal

Kurs Nr. 2.8.2**Cajon spielen - Aufbaukurs I**

Martin Sauer, Musiker, Berufstrommler
Mittwoch, 10.03.2010/17.03.2010
jeweils 19 - 21.30 Uhr

2 Abende: 30 Euro (zzgl. 5 € Leihgebühr Cajon)

Deggingen, Grundschule, Musiksaal

Kurs Nr. 3.1.6**Pilates - Schnuppervormittag**

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, warme Socken, kleines Getränk

Martina Lutz, Kursleiterin Pilates / Trainerin Fitness-Gesundheit

Donnerstag, 25.02.2010, 9.30 - 10.45 Uhr

1 Vormittag: 5 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS-Raum 1. OG

Kurs Nr. 3.2.1**Der bewegte Mann - ein Bewegungsmix für Männer**

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung (Sportbekleidung), Sportschuhe oder bequeme Schuhe

Heiner Maurer

Dienstags, 19 - 20 Uhr, ab 23.02.2010

10 Abende: 40 €

Reichenbach, Grundschule, Gymnastikraum

Außenstelle Bad Ditzenbach

Anmeldungen erforderlich unter 07334 6911
oder E-Mail: touristinfo@badditzenbach.de

Kurs Nr. 2.5.1**Aquarellmalen am Vormittag****Frühlingszeit - Das Erwachen der Natur**

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Bei Fragen zum Material gibt die Dozentin gerne Auskunft
Tel. 07331/69311

Manuela Oechsle, Malerin

Mittwochs, 9.15 - 11.30 Uhr, ab 03.03.2010

10 Vormittage: 90 € (Kleingruppe bis 6 Personen)

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Außenstelle Bad Überkingen

Anmeldungen erforderlich unter Telefon 07331 961919
oder E-Mail: info@bad-ueberkingen.de

Kurs Nr. 3.4.1**Wundermittel Schüssler Salze**

Schüssler Salze sind "in aller Munde" - im wahrsten Sinn des Wortes. Erfahren Sie mehr über den Begründer der Mineralsalz-Therapie, seine Beweggründe zur Einführung dieser Therapieform und Erfahrungen zu einigen ausgewählten Kapiteln.

Dr. Rainer Welte, Apotheker und Arzt

Dienstag, 09.03.2010, 20 Uhr

1 Abend: 3,50 € (Abendkasse)

Bad Überkingen, "Café Ü am Park"

Anmeldung auch im Thermalbad möglich, Telefon 07331 61087

Außenstelle Gruibingen

Anmeldungen erforderlich unter 07335 960016
oder E-Mail: info@gruibingen.de

Kurs Nr. 2.12.1**Frühlingsdekoration / Osterkranz**

Bitte mitbringen: Heißklebepistole (falls vorhanden), Schere, Rebschere und ausgewaschene Eierschalen
Petra Gromer, Floristin

Dienstag, 16.03.2010, 19 - 22 Uhr

1 Abend: 9 € zzgl. Materialkosten nach Bedarf, ca. 5 €

Gruibingen, Sickenbühlhalle, Walter-Frieß-Zimmer

Kurs Nr. 1.7.1**Entrümpeln Sie Ihr Leben****Seminarabend**

Bitte mitbringen: Schreibmaterial

Gerlinde Großkinsky, Psychologische Beraterin, Coach

Dienstag, 09.03.2010, 19.30 - 21.45 Uhr

1 Abend: 10 €

Gruibingen, Sickenbühlhalle, Walter-Frieß-Zimmer

Kurs Nr. 2.13.1**Wir stricken Filzclogs mit doppelter Sohle**

Bitte mitbringen: 8 mm Rundstricknadel 40 oder 60 lang, kann auch am Abend gekauft werden!

Dagmar Nikodemus

Dienstags, 19 - 22 Uhr, ab 23.02.2010

2 Abende: 22 € zzgl. Materialkosten je nach Größe der Schuhe und Bedarf, ca. 15 - 20 €

Gruibingen, Sickenbühlhalle, Walter-Frieß-Zimmer

Vereinsmitteilungen**Gansloser****Hommelhenker e.V.****Narrenfahrplan für die Fasnet 2010**

Freitag, 22.01.2010

Narrenbaumstellen Stetten (bei Laupheim)

Samstag, 23.01.2010

Nachtumzug Gosbach

Freitag, 29.01.2010

Narrenbaumstellen Bartenbach

Samstag, 30.01.2010

Nachtumzug Allmendingen

Sonntag, 31.01.2010

Narrenumzug Deizisau

Freitag, 05.02.2010

Fasnet im Schützenhaus Auendorf

Samstag, 06.02.2010

Narrenumzug Deggingen

Sonntag, 07.02.2010

Narrenumzug Durbach (Tälesnarrenumzug)

Donnerstag, 11.02.2010

Hommelhenker Rathaussturm

Freitag, 12.02.2010

Narrenumzug Hohenstadt

Samstag, 13.02.2010

Narrenumzug Wernau

Sonntag, 14.02.2010

Narrenumzug Gosbach

Montag, 15.02.2010

Rosenmontagsumzug Westerheim

Dienstag, 16.02.2010

Besuch im Kindergarten in Auendorf

Dienstag, 16.02.2010

Narrenumzug Stetten (bei Laupheim)

Mittwoch, 17.02.2010

Hommelhenker Linsenessen

Anstehende Termine:

Freitag, 22.01.2010: Narrenbaumstellen Stetten

Beginn: 19.00 Uhr

Treffpunkt: 17.45 Uhr Thermalbadparkplatz / PKW

Samstag, 23.01.2010: Nachtumzug Gosbach

Beginn: 18.01 Uhr

Treffpunkt: 17.00 Uhr bei Hansi

Laufnummer: 10

Eine Übersicht aller unserer Termine zur Fasnet 2010 finden

Sie ebenfalls auf unserer Homepage: www.hommelhenker.de.

Dort besteht auch die Möglichkeit, sich die Terminübersicht auszudrucken.



Natürlich besteht auch bei der nun anstehenden Fasnetssaison die Möglichkeit, gegen eine geringe Bezahlung, die Hommelhenker bei den Busfahrten zu den Umzügen zu begleiten. Bei Interesse wenden Sie sich einfach an den Vorstand oder an jedes andere Mitglied.

Die Vorstandschaft

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Einladung zur Hauptversammlung am 29.01.2010

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls vom Vorjahr
3. Berichte des Vorstandes, Schießleiter, Schriftführer, Jugendleiter, Kassier
4. Aussprache zu den Berichten
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Wahlen
 - Kassier
 - 2 Ausschussmitglieder
 - stv. Jugendleiter
8. Anträge
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Beginn: 20.00 Uhr

Anträge können bis 22.01.2010 bei Vorstand Ralf Doll eingereicht werden.

Kreisschütztag am 23.01.2010

Der diesjährige Kreisschütztag findet am 23.01.2010 in Gingen in der Hohensteinhalle statt. Beginn 14.00 Uhr.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Komm zu Rudi, dem röhrenden Hirsch,
ins FTSV-Clubhaus!!!



Neben der bereits in den vergangenen Jahren etablierten "Stadelbar" der Fußball-AH in der Unterdorfstraße und dem Straßenstand der Tennisabteilung in der Ortsmitte wird der FTSV

beim kommenden Gosbacher Nachtumzug eine "Jägermeister-Event-Bar" im Clubhaus anbieten. Die FTSV-Fußballer heißen alle Narren - ob mit oder ohne Häs - ab 18 Jahren herzlich willkommen, um mit uns einen Höhepunkt der Gosbacher Fasnet zu feiern. DJ Michi wird den Partyfreunden einheizen und den Hirsch zum Röhren bringen !!

Clubhausöffnung um 15 Uhr

AKTIVE

Hallenturnier in Salach: Sang- und klanglos ausgeschieden

Nachdem sich der FTSV beim Hallenturnier in Laichingen recht achtbar schlug, waren für das junge Team des FTSV eine Woche später in Salach überwiegend Spieler aus der 2. Mannschaft am Start. Man hatte hierbei jedoch nichts zu erben und schied sang- und klanglos ohne einen Punkt zu ergattern aus.

Die Spiele:

TG Reichenbach - FTSV	3-1
Spvvg Reichenbach - FTSV	3-0
SV Ebersbach 2 - FTSV	4-1

Die Tore für den FTSV erzielten:

Dennis Eichinger, Andreas Bossert

Es spielten:

Abdul Obuz, Andreas Troll, Christian Bitter, Roberto Scarpulla, Marco Rießler, Dennis Eichinger, Andreas Bossert, Florian Jesseguss, Michael Benitsch

Nachtrag Hallenturnier Laichingen: FTSV-Torhüter wird zum Besten des Turniers gewählt!!!

Nachdem der FTSV beim Hallenturnier in Laichingen in der Zwischenrunde ausgeschieden ist, gab es am Ende doch noch was Erfreuliches zu vermelden: Der in der Winterpause vom SV Aufhausen gekommene neue FTSV-Torhüter Abdul "OBI" Obuz wurde zum Besten des gesamten Turniers gewählt - und das unter 24 Mannschaften!!!

Der neue Torhüter des FTSV: Abdul "OBI" Obuz

Wir gratulieren hierzu Obi recht herzlich und hoffen, dass dies auch ein gutes Omen für die Rückrunde ist.

Vorbereitung für die Rückrunde beginnt!!!

Nach der anstrengenden Vorrunde konnten die Spieler der Aktiven in der Winterpause wieder neue Kraft und Energie tanken, um in 2010 den hervorragenden 3. Platz aus der Vorrunde zu verteidigen. Hierzu bedarf es allerdings einer konzentrierten und disziplinierten Vorbereitungsphase. Das Trainergespann hat hierzu einen Vorbereitungsplan mit 19 Trainingseinheiten sowie bislang vier Spielen erstellt, um so hoffentlich bestens gerüstet am 07.03. zu Hause gegen die SpVgg Reichenbach bestehen zu können.

Wochentag, Datum, Training/Spiel/Besprechung, Uhrzeit

Montag, 25.01.2010, 1. Training 19.00 Uhr
anschließend Besprechung 21.00 Uhr
Mittwoch, 27.01.2010, 2. Training, 19.00 Uhr
Freitag, 29.01.2010, 3. Training, 19.00 Uhr
Sonntag, 31.01.2010, 4. Training, 10.00 Uhr
Montag, 01.02.2010, 5. Training, 19.00 Uhr
anschließend Besprechung, 21.00 Uhr
Mittwoch, 03.02.2010, 6. Training, 19.00 Uhr
Kleines Trainingslager
Freitag, 05.02.2010, 7. Training, 19.00 Uhr
Samstag, 06.02.2010, 8.-10. Training, 10.00 Uhr
Sonntag, 07.02.2010, Training oder Spiel, 11.00 Uhr
Montag, 08.02.2010, 11. Training, 19.00 Uhr

Mittwoch, 10.02.2010, 12. Training, 19.00 Uhr
 Samstag, 13.02.2010, FTSV - SV Suppingen, 14.30 Uhr
 Mittwoch, 17.02.2010, 13. Training, 19.00 Uhr
 Freitag, 19.02.2010, 14. Training, 19.00 Uhr
 Samstag, 20.02.2010, FSV Uhingen - FTSV, 14.30 Uhr
 Sonntag, 21.02.2010, 15. Training, 10.00 Uhr
 Dienstag, 23.02.2010, 16. Training, 19.00 Uhr
 Mittwoch, 24.02.2010, FTSV - TV Merklingen, 19.00 Uhr
 Donnerstag, 25.02.2010, 17. Training, 19.00 Uhr
 Samstag, 27.02.2010, FTSV - Altheim/Alb, 14.00 Uhr
 Dienstag, 02.03.2010, 18. Training, 19.00 Uhr
 Donnerstag, 04.03.2010, 19. Training, 19.00 Uhr
 Sonntag, 07.03.2010, 1. Punktspiel: FTSV - Reichenbach 13.15 Uhr/15.00 Uhr

Zu jedem Training sind auch Laufschuhe mitzubringen.

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Vorschau:

Am Samstag 27. Februar 2010 Mitgliederversammlung im Musikerräumle um 20 Uhr.

Schriftführerin Manuela Semilia

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Altpapiersammlung

Die Ortsgruppe bedankt sich bei allen Helfern von der Altpapiersammlung. Ferner bedanken wir uns noch bei der Baufirma Schweizer aus Gosbach und Farben Harder aus Deggingen für die Überlassung ihrer Fahrzeuge.

Mitgliederversammlung 2010

Alle Mitglieder sind ganz herzlich eingeladen zur Mitgliederversammlung am Freitag, 29. Januar 2010, um 19.30 Uhr ins "Café Filsblick" im Haus des Gastes in Bad Ditzenbach.

Tagesordnung:

Begrüßung
 Bericht des Vertrauensmanns
 Bericht der Rechnerin
 Bericht der Kassenprüfung
 Bericht des Schriftführers
 Bericht des Seniorenwartes
 Bericht des Hüttenwartes
 Bericht des AV-Heimleiters
 Bericht des Wegwartes
 Bericht der Familiengruppe
 Bericht des Wanderwartes
 Bericht des Naturschutzwartes
 Entlastung
 Anträge
 Verschiedenes

Anträge können bis Donnerstag, 28. Januar 2010, bis 18:00 Uhr abgegeben werden bei:
 Rainer Maier, Hofackerstraße 31, 73326 Deggingen.

Im Anschluss an den offiziellen Teil zeigt uns Wanderfreund Karl-Hans Leikauf Bilder vom vergangenen Wanderjahr.

Malteser Hilfsdienst e.V.



Sanitätszug Bad Ditzenbach

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Freitag, 22. Januar 2010, um 18:30 Uhr, im HdG.

Thema: Alkohol - was passiert im Organismus

Referent: E. Fuchs.

H.W. Fuchs, Zugführer

Malteser Jugend

Jugendgruppe Bad Ditzenbach

Liebe Multi-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, 22. Januar, um 16:30 Uhr, im HdG.

Thema: Planung der Gruppenstunden bis zu den Sommerferien.

Die Gruppenleitung

Malteser Hilfsdienst im Kreis Göppingen

"Wenn die Worte fehlen"

Vortrag zum Tag der Kinderhospizarbeit

Oft fehlen uns die Worte, wenn wir unerwartete Fragen gestellt bekommen oder in überraschende Situationen geraten. So sind wir meist auch erst von Kindern nach Tod und Sterben gefragt, wenn plötzlich der Hund, der Großvater, die Mutter einer Schulfreundin oder gar ein Schulkamerad verstorben ist. Viel einfacher wäre es in krisenfreien Zeiten, angeregt durch Bilder oder Bücher

- aber ohne zugleich mit der eigenen Betroffenheit fertig werden zu müssen- über solche Fragen zu reden, egal ob wir nun Eltern, Erzieherinnen, Großeltern oder Lehrer sind. Dazu bietet der Vortrag Anregungen:

Für Kinder ist es aus vielerlei Gründen nicht einfach über den Verlust eines Menschen zu reden und sich über das Abschiednehmen und Trauern auszutauschen.

Der Abend möchte dazu ermutigen, sich dem Thema Sterben und Tod mit Kindern auf eine kreative Weise zu nähern. Im Mittelpunkt steht eine konkrete Falldarstellung, anhand derer ein begleiteter Kinder-Trauerprozess nachvollziehbar wird. Aus der Praxis werden Methoden und Anregungen referiert.

Wir laden Sie herzlichst am Mittwoch, 10.02.2010 um 19:00 Uhr in den "Pavillion" neben der Stadtkirche in Göppingen ein.

Referentin: Barbara Hummler-Antoni

Dipl.-Kunsttherapeutin, Erzieherin
 Bildungsreferentin Hospiz St. Martin

Ihr
 Malteser-Hilfsdienst

Arbeitskreis Ditzenbacher Vereine



Die nächste Sitzung des Arbeitskreises findet am Mittwoch, 27.01.2010, 19.30 Uhr im Raum der Musikkapelle statt.

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Termine:

22.01.10: Ständchen
 23.01.10: Nachtumzug
 04.02.10: Ausschusssitzung
 07.02.10: Skiausfahrt
 13.02.10: Faschingsball Kolping + Musikverein
 14.02.10: Fasnetsumzug in Gosbach
 15.02.10: Rosenmontagsumzug in Mainz
 27.02.10: Jahreshauptversammlung
 20./21.03.10: Skiausfahrt

Ständchen

Am Freitag, den 22. Januar 2010 findet ein Ständchen statt. Wir treffen uns um 19.30 Uhr in Uniform am Proberaum. Die Musikprobe entfällt.

Nachtumzug

Neben unserem traditionellen Verkaufsstand betreiben wir in diesem Jahr gemeinsam mit der Kolpingsfamilie das große Zelt in der Ortsmitte. Zum Aufbau treffen wir uns am Samstagmorgen um 9.30 Uhr vor der Kreissparkasse. Der kleine Stand

vor dem Hause Seibert wird um 15.00 Uhr aufgebaut. Der Arbeitsdienst an den Ständen beginnt um 16.30 Uhr. Jegliche freiwillige Helfer sind jederzeit herzlich willkommen!

Vorankündigung: Skiausfahrt

Am Sonntag, den 7. Februar 2010 werden wir eine eintägige Skiausfahrt nach Nesselwang, Jungholz oder Oberstaufen veranstalten. Interessenten sind herzlich zu diesem Ausflug eingeladen. Wir werden mit privaten Pkw's anreisen. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um vorherige Anmeldung.

Steffi Siegert

Vorankündigung: Faschingsball mit Lindachtalern

Gemeinsam mit der Kolpingsfamilie veranstalten wir am **Samstag, den 13. Februar 2010** in der Gosbacher Turnhalle einen Faschingsball unter dem Motto "Hüttengaudi mit den Lindachtalern".

Neben schwungvoller Tanzmusik werden verschiedene karnevalistische Showeinlagen für Abwechslung sorgen. Natürlich werden wir auch das leibliche Wohl unserer Gäste nicht aus den Augen verlieren und diverse Speisen für Sie vorbereiten. Außerdem werden im Barbetrieb die üblichen Getränke angeboten.

Für die Live-Musik wird die Band "Lindachtaler" sorgen, die schon mehrfach in Gosbach für beste Stimmung gesorgt hat.

Die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 5,00 €.

Über zahlreiche Gäste würden wir uns sehr freuen.

Ihr Musikverein Gosbach

Hallo Jugendkapelle!

Bitte erscheint am kommenden Freitag, den 22. Januar 2010 wieder alle um 18.15 Uhr im Proberaum zur Jugendprobe.

Simone

Breithutgilde Gosbach e.V.



Liebe Gemeindemitglieder, es ist so weit!!!

Am 23. Januar 2010 laden wir alle Einwohner der Gemeinde zu unserem 15. Nachtumzug recht herzlich ein.

Beginn Mosterkonzert 17.01 Uhr
Beginn Nachtumzug 18.01 Uhr.

Wieder haben uns über 61 Narrengruppen mit ca. 2000 Hästrägern zugesagt. Viele Gruppen bestätigen uns immer wieder, dass sie so gerne nach Gosbach kommen, weil sie bei uns im Dorf sehr herzlich aufgenommen werden und die Stimmung einfach super ist. Deshalb bitten wir auch dieses Jahr wieder um freundliche Aufnahme der Narren, um Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Bitte beachten Sie, dass ab 15.00 Uhr die Drackensteiner- und die Unterdorfstraße gesperrt sein werden. Bitte parken Sie aus Sicherheitsgründen ab diesem Zeitpunkt auch keine Fahrzeuge mehr am Straßenrand. Für eventuelle Schäden können wir diesbezüglich keine Haftung übernehmen.

Am Sonntag, 24. Januar wird, wie bereits in den Vorjahren, eine Kehrmaschine durch den Ort fahren.

Liebe Mitglieder der Breithutgilde,

Arbeitsdienst für unseren Nachtumzug:

Freitag, 22. Januar 2010, 9.00 Uhr Arbeitsdienst

Samstag, 23. Januar 2010, 9.00 Uhr Arbeitsdienst

Sonntag, 24. Januar 2010, 10.00 Uhr Arbeitsdienst

Montag, 25. Januar 2010, 10.00 Uhr Zeltabbau

Sollte jemand nicht helfen können, bitte unbedingt bei Robert Fellner abmelden!!!

Ansonsten wünschen wir uns von euch allen ein kräftiges "Mitpacken", damit auch unser 15. Nachtumzug ein voller Erfolg wird.

Euer Gilderat

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Fasnets-Termine fürs Wochenende:

Fr. 22.01.10 Bar-Aufbau für Nachtumzug
19:30 Uhr, Kneers Garage

Sa. 23.01.10 15. Nachtumzug in Gosbach,
Beginn: 18:01 Uhr
Treffen uns ab 16:30 Uhr in Kneers Garage

So. 24.01.10 14. Narrensprung in Blaubeuren
Abfahrt: 12:00 Uhr, Rad, Bus,
Rückfahrt: 16:30 Uhr

Eigene Veranstaltungen

Die FGG lädt ein:

Do. 11.02.10 Prunkfestsitzung in der Gosbacher TuHa
Beginn: 20:01 Uhr, Einlass: 19:30 Uhr

So. 14.02.10 40. Traditioneller Sonntagsumzug in Gosbach
Beginn: 14:01 Uhr
ab 10:00 Uhr Krämermarkt

FGG Vorstandschaft

Kolpingsfamilie Gosbach



Nachtumzug 2010

Auch wir sind wieder dabei. Glühwein, Punsch und verschiedene Mixgetränke bieten wir in unserem beheizten Zelt an. Schaut doch einfach mal vorbei.

Vorankündigungen

Hütten-Gaudi mit den Lindachtalern am Samstag, den 13. Februar 2010 in der Turnhalle Gosbach.

Skiwochenende in Mellau vom 19. März - 21. März 2010.



Sängerbund Gosbach

Nachtumzug am Samstag, 23.01.2010

Auch am kommenden Samstag, 23.01. haben wir wieder einen Verkaufsstand bei der Fa. Lässer in der Hofeinfahrt.

Wir bieten die üblichen Getränke sowie ofenfrischen Leberkäs, Heringswecken und zusätzlich zu Glühwein und alkoholfreiem selbst gemachten Punsch gibt es LUMUMBA (heißer Schock pur oder mit Zusatz).

Bitte kommen Sie zu uns und testen Sie diese Getränke. Es schmeckt wunderbar.

Zum Aufbau treffen sich die Helfer um **14.30 Uhr**.

Hauptversammlung

Am Freitag, 29.01.2010 findet um 19.30 Uhr im **Probenraum** unsere diesjährige Hauptversammlung statt.

Dazu laden wir alle unsere Ehrenmitglieder und Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung

- Begrüßung
- Totengedenken
- Berichte der Vorsitzenden, des Schriftführers, des Kassiers, der Kassenprüfer sowie des Dirigenten
- Entlastungen
- Wahlen
- Verschiedenes

Anträge zur Versammlung können schriftlich bis 28.01.2010 bei der Vorsitzenden abgegeben werden.

A. Karle

Interessant und informativ



Paul Wilhelm von Kepler-Stiftung

Veranstaltungen im Seniorenzentrum St. Martin, Deggingen

Freitag, 22.01.2010

vormittags Besuche Pater Flavian
10.30 Uhr - 11.30 Uhr Koch- und Backstunde/Wohnbereich Fils
10.45 Uhr - 11.45 Uhr Sturzprophylaxe Dachgeschoss/Herr Sing
nachmittags Spiele/Wohnbereich Nordalb
18.30 Uhr Dia-Vortrag Schmetterlinge und Orchideen aus unserer Heimat/Herr Sommerfeld

Montag, 25.01.2010

10.00 Uhr Singen mit dem Ehepaar Schulz/Nordalb
14.00 Uhr Gedächtnistraining Dachgeschoss/Frau Alexander
15.00 Uhr - 16.00 Uhr Gedächtnistraining WB Fils/Frau Witmajer

Dienstag, 26.01.2010

9.00 Uhr Fiseurin im Haus
10.00 Uhr - 11.15 Uhr "Alle Neune" (Kegeln im Sitzen) WB Fils
10.45 Uhr - 11.45 Uhr Sturzprophylaxe Dachgeschoss/Fr. Witmajer

15.00 Uhr - 15.30 Uhr Märchenstunde/WB Fils

16.00 Uhr Kath. Gottesdienst

Mittwoch, 27.01.2010

10.00 Uhr - 11.15 Uhr Sport, Spiel, Spaß/Wohnbereich Fils
10.00 Uhr - 10.45 Uhr Gymnastik für alle/Wohnbereich Nordalb
14.00 Uhr Gedächtnistraining/Frau Alexander Dachgeschoss

Donnerstag, 28.01.2010

10.00 Uhr Ev. Gottesdienst mit Pfarrerin Martina Rupp
10.30 Uhr - 11.30 Uhr Sprichwörter und Rätsel/Wohnbereich Fils

15.00 Uhr - 15.30 Uhr Schönheit für Körper und Seele/ Wohnbereich Fils

15.30 Uhr Singkreis/Dachgeschoss

Freitag, 29.01.2010

vormittags Besuche Pater Flavian

10.00 Uhr AG Sterbebegleitung/Konferenzraum

10.30 Uhr - 11.30 Uhr Koch- und Backstunde/Wohnbereich Fils

10.45 Uhr - 11.45 Uhr Sturzprophylaxe

Dachgeschoss Herr Sing

nachmittags Spiele/Wohnbereich Nordalb

Samstag, 30.01.2010

9.30 Uhr Fußpflegerin im Haus

2 Jahre neues Seniorenzentrum St. Martin

Am Freitag, 22.01.2010, sind es 2 Jahre, dass wir vom alten Martinusheim in unser nagelneues Seniorenzentrum St. Martin umgezogen sind. Es waren arbeitsreiche und für alle Beteiligten - Bewohner, Angehörige und Mitarbeiter - auch anstrengende Tage bis der Umzug vollzogen war. Aber trotz mancher Schwierigkeiten, die wir im Neubau noch zu überwinden hatten und die uns schon wieder neue Baustellen beschert haben, schauen wir dankbar auf die 2 Jahre zurück. Das neue Haus St. Martin ist für die Bewohnerinnen und Bewohner zur neuen Heimat und für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum modernen Arbeitsplatz geworden.

Gerhard Fischer, Einrichtungsleiter

Einladung

Wir möchten Sie recht herzlich zum Dia-Vortrag von Werner Sommerfeld mit dem Thema "**Schmetterlinge und Orchideen aus unserer Heimat**" am Freitag, 22. Januar um 18.30 Uhr in unseren Festraum im Dachgeschoss einladen.

Wir haben kurzfristig **Stellen für Praktikanten und Zivis** in den Bereichen Haustechnik, Hauswirtschaft, Pflege und Betreuung frei. Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie uns an. Telefon: 07334/9608-0.

Anmeldung an der Emil-von-Behring-Schule

An der Geislinger Emil-von-Behring-Schule, der Schule für Gesundheit, Ernährung und Soziales, hat die Anmeldung für das kommende Schuljahr begonnen. Alle Interessierten können sich ab sofort während der Öffnungszeiten anmelden. Am 9. Februar stehen zwischen 14:00 und 16:00 Uhr zusätzlich einige Lehrkräfte zur Unterstützung bereit. Mit den angebotenen Schularten bietet die hauswirtschaftliche Schule zukunftssträchtige Wege ins Berufsleben.

Überblick über das Angebot der Emil-von-Behring-Schule:

- Einjähriges duales Berufskolleg Fachrichtung Soziales
- Einjähriges Berufskolleg für Gesundheit und Pflege 1
- Einjähriges Berufskolleg für Gesundheit und Pflege 2
- Zweijährige Berufsfachschulen:
 - Zweijährige Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege
 - Zweijährige hauswirtschaftlich-sozialpädagogische Berufsfachschule
 - Zweijährige Berufsfachschule für Ernährung und Gastronomie
- Berufseinstiegsjahr
- Einjährige hauswirtschaftliche Berufsschule
- Berufsvorbereitungsjahr
- Alltagsbetreuer
- Einjährige Berufsfachschule für Altenpflegehilfe
- Dreijährige Berufsfachschule für Altenpflege
- Zweijährige Fachschule für Weiterbildung in der Pflege in Teilzeitform

Auskünfte zum Anmeldeverfahren sowie Informationen zu den vorgestellten Schularten sind an der Emil-von-Behring-Schule (Rheinlandstraße 80, 73312 Geislingen) oder unter www.emil-von-behring-schule-geislingen.de erhältlich. Öffnungszeiten an Wochentagen 8:00 bis 15:30 Uhr, Tel. 07331 3007221, Internet <http://evbs.geislingen@t-online.de>



Informationstag:

Bildungsmöglichkeiten an der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule

Die Bewerbungstermine für Ausbildungsplätze und die Anmeldefristen für weiterführende Schulen rücken näher. Schulabgänger von Haupt-, Werkreal- und Realschulen haben bis zum 1. März 2010 Gelegenheit, sich für einen Bildungsgang an weiterführenden Schulen anzumelden.

Die Philipp-Matthäus-Hahn-Schule in Nürtingen gibt an ihrem Informationstag Eltern und Schülern die Möglichkeit, sich im persönlichen Gespräch mit Fachlehrern über folgendes Aus- und Weiterbildungsangebot zu informieren:

- Ausbildung in den Berufsfeldern Bau (Maurer, Zimmerer), Farbe, Holz, Kfz und Metall
- 2-jährige zur Fachschulreife führende Berufsfachschulen mit Fachrichtung Bau, Farbe, Holz, Kfz und Metall
- Technisches Berufskolleg I (Alt: 1-jähriges Berufskolleg *Technik und Medien*)
- Technisches Berufskolleg II (Alt: 1-jähriges zur Fachhochschulreife führendes Berufskolleg *Technische Kommunikation*)
- 3-jähriges zur Fachhochschulreife führendes Berufskolleg in Teilzeitform mit den *Fachrichtungen Farbtechnik und Bautechnik*
- 2-jährige Technische Oberschule (Abitur)
- BVJ und BEJ sowie weitere Schularten

Termin: Samstag, 30. Januar 2010 von 9.00 - 12.00 Uhr
im Foyer der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule, Nürtingen, Kanalstr. 29.

Weitere Auskünfte erteilt das Sekretariat der Schule unter Telefon 07022/932530. Internetadresse: www.pmhs.de.

Kreisbauernntag 2010

63. Ordentliche Mitgliederversammlung

Am 28.01.2010 um 20.00 Uhr in der Stadthalle Donzdorf "Landwirtschaft in schwierigem Umfeld", Vortrag von Minister Peter Hauk MdL, Ministerium für Ernährung und ländlichen Raum. Die Veranstaltung wird von der Jagdhornbläsergruppe Donzdorf begleitet.

Sportvereinigung Reichenbach

Fasching mit Last Minute am 13.02.2010

Nach dem Riesenerfolg im vergangenen Jahr hat die Sportvereinigung Reichenbach wieder keine Mühen gescheut und plant bereits auf vollen Touren die Faschingsparty 2010.

Die Band Last Minute wird wieder für Stimmung sorgen und die Halle wird gemäß dem Motto "Wickie und die starken Männer" toll dekoriert sein. Einlass ist 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr. Der Vorverkauf hat bereits begonnen! Karten gibt es bei der Volksbank in Reichenbach oder unter 0174-165 62 56.

Musikschule Geislingen

"Jugend musiziert" in Fellbach

Am 23. und 24. Januar findet in Fellbach der 47. Regionalwettbewerb "Jugend musiziert" für die Landkreise Göppingen, Esslingen und Rems-Murr statt. Die Musikschule Fellbach richtet den Wettbewerb aus und die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren.

290 Kinder und Jugendliche haben sich angemeldet. Dies bedeutet eine Steigerung der Anmeldungen um fast 50 % gegenüber 2007 als der Wettbewerb mit analogen Kategorien in Schorndorf durchgeführt wurde.

Auch Schüler der Musikschule Geislingen gehen an den Start: Britta Fritz (Altersgruppe III) aus Geislingen/Weiler und Johannes Bendler (AG Ib) aus Kuchen treten in der Solowertung für

Cello an. Philipp Schätzle am Saxophon und Lukas Staudenmaier am Klavier treten als Duo in der Altersgruppe II auf. Beide kommen aus Kuchen.

Der Zeit- und Organisationsplan zum Wettbewerb ist im Internet unter der Adresse www.fellbach.de (Musikschule) abrufbar.

Volkshochschule Geislingen

Das **neue Programmheft** für das Frühjahrs-/Sommersemester ist ab **kommenden Montag** an den bekannten Auslagestellen verfügbar.

Die Kurse beginnen i.d. Regel ab Montag, 22. Februar.

Das gesamte Programm ist einsehbar und auch online buchbar auf der VHS - website: www.vhs-geislingen.de

Am Montag, **18. Januar** startet ein **Excel-Kurs** von 16.00 - 19.00 Uhr. Es sind noch Plätze frei!

Dieser Kurs eignet sich für Teilnehmer, die Grundkenntnisse in Windows mitbringen und einen Einstieg in die vielfältigen Möglichkeiten von Excel bekommen möchten. Sie erlernen den grundsätzlichen Umgang mit dem Programm Excel, üben allgemein nützliche Funktionen anzuwenden und sehen, dass der Begriff Tabellenkalkulation seinen Schrecken verliert und einfach nur bedeutet, Daten (Zahlen oder Text) in vorgegebenen Spalten und Reihen zu erfassen und Excel mit diesen Daten nach Ihren Anweisungen automatisch rechnen zu lassen. Interessierte melden sich bei der VHS, Telefon (07331) 24-269.

Fleps und Flaps und die munteren Müllschlucker

Eine **Lesung für Grundschüler** (ca. 1 1/2 Stunden)

Am Donnerstag, 28. Januar 2010, um 14.30 Uhr in der Stadtbücherei in der MAG.

Tobias ist es schon lange leid, ständig Müll wegräumen zu müssen.

Da tauchen nacheinander Fleps und Flaps und ihre Kinder auf. Sie fressen alles, was die Menschen weggeworfen haben.

Als die kleinen grünen Wesen auf ihren fernen Planeten zurückgehen, müssen die Menschen wieder alleine zurechtkommen...

Veranstalter sind die Stadtbücherei Geislingen und die Volkshochschule.

Der Eintritt ist frei.

Kreisverein Leben mit Behinderungen Göppingen e.V.



Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen:

Zusammen mit unseren Zivis Frank und Matthias backen wir am Samstag, 23.01. ab 14.00 Uhr Pizzas.

Zum Spiel- und Spaßnachmittag am Sonntag, 24.01. laden wir Sie ab 14.00 Uhr herzlich ein.

Der Sportkreis Göppingen e.V. lädt alle Sportinteressierten ein zum

25. Ball des Sports am 6. Februar 2010, 20.00 Uhr
in der Stadthalle Göppingen (Saalöffnung 19.15 Uhr)

Wir begrüßen Sie im Foyer mit einem Gläschen Sekt dazu Barmusik mit Jürgen Rothfuß und Ingrid Schneider.

Proklamation der erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2009

Ein TOP-Programm erwartet Sie
Spielmanszug des Turngau Staufen
Sportakrobatik des TV Ebersbach
Esslinger Sporttheater

Zum Tanz spielen die **Blue Stars**
Moderation Knut Bauer SWR 4 Radio Stuttgart

Eintrittskarten zum Preis von 12 € bzw. 15 € gibt es bei den Vorverkaufsstellen NWZ Göppingen in der Rosenstraße und im Ipunkt im Göppinger Rathaus. Es gibt keine Abendkasse.





Verbotenes Antibiotikum in Wein gefunden

Minister soll Produktnamen nennen!

Wieder einmal werden Verbraucher nicht umfassend über die Ergebnisse der amtlichen Lebensmittelkontrolle informiert. Dieses Mal werden die Marken- und Herstellernamen belasteter Weine nicht genannt.

Die Lebensmittelüberwachung Baden-Württemberg hat in sieben von 42 argentinischen Weinen das bei der Weinherstellung verbotene Antibiotikum Natamycin nachgewiesen. Wie Landwirtschaftsminister Peter Hauk am Mittwoch mitteilte, wurden im Rahmen einer Schwerpunktuntersuchung insgesamt 237 Weine aus Deutschland, Europa, Südafrika, Chile, Argentinien, USA und weiteren Ländern untersucht. (Pressemeldung des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum, Nr. 6/2010 vom 13.01.2010).

Verbraucher haben ein Recht darauf, dass "Ross und Reiter" unverzüglich genannt werden: Ohne Namensnennung haben die Verbraucher, die argentinischen Wein bereits gekauft haben, keine Möglichkeit zu erkennen, ob sie nichtverkehrsfähigen Wein gekauft haben. Die Information des Ministeriums ist darum unzureichend. Dies ist nun schon mindestens der fünfte Fall seit Inkrafttreten des Verbraucherinformationsgesetzes, in dem die Verbraucher unzureichend informiert werden:

- im Dezember 2008: Dioxin in irischem Schweinefleisch
- im April 2009: gefährliche Weichmacher in Kinderuhren
- im Mai 2009: Insektizide in Goji Beeren
- im September 2009: Verunreinigungen mit gentechnisch verändertem Leinsamen

Und jetzt: Natamycin im Wein. Das Antibiotikum ist weder in Europa noch Argentinien zur Weinbehandlung zugelassen. Damit wurde in erheblichem Ausmaß gegen Vorschriften zum Schutz vor Täuschung verstoßen. Sowohl das Lebensmittelrecht als auch das Verbraucherinformationsgesetz bieten hier die Möglichkeit zur Information der Öffentlichkeit.

Finanzminister Willi Stächele fordert globale Finanzmarktsteuer und lehnt Sondersteuer auf Banker-Boni ab

Finanzminister Willi Stächele: "Die mit Staatsmilliarden gestützte Finanzwirtschaft hat sich an den gewaltigen Kosten für die Krisenbewältigung zu beteiligen. Ein geeignetes Instrument hierfür ist eine globale Finanzmarktsteuer"

"Durch die Bankenkrise sind immense Milliarden Schäden entstanden. Es darf nicht sein, dass die Steuerzahler die Zeche für die Zocker an den Finanzmärkten bezahlen müssen. Die mit Staatsmilliarden gestützte Finanzwirtschaft hat sich vielmehr an den gewaltigen Kosten für die Krisenbewältigung zu beteiligen. Ein geeignetes Instrument hierfür ist eine globale Finanzmarktsteuer. Eine nationale oder europäische Alleinlösung ist allerdings abzulehnen. Um Wettbewerbsverzerrungen zu verhindern, gilt es, auf internationalem Parkett zu überzeugen und die Staatengemeinschaft zu gewinnen. Als Anreiz wäre es durchaus denkbar, dass ein Teil der Einnahmen aus einer globalen Finanzmarktsteuer als Gemeinschaftsleistung der Bekämpfung des Klimawandels dienen könnte." Dies sagte Finanzminister Willi Stächele am Freitag (15. Januar 2010) in Stuttgart.

Die Forderung nach einer Sondersteuer auf Banker-Boni wies der Finanzminister in diesem Zusammenhang zurück: "Man sollte jetzt nicht jede populistische Wundertüte ausprobieren. Eine Sondersteuer auf Banker-Boni wäre wenig praktikabel und würde das ohnehin komplizierte deutsche Steuerrecht noch unübersichtlicher machen. Eine solche Steuer für eine bestimmte Berufsbranche wäre zudem Auftakt für manche weitere steuerpolitische Irrfahrt."

Stächele brachte in Erinnerung, dass Bonuszahlungen von den hierfür verantwortlichen Gremien entweder in Verträgen oder in Einzelentscheidungen festgelegt würden. Diese Gremien hätten die Verantwortung, im jeweiligen Einzelfall eine angemessene und interessengerechte Lösung zu finden. Mit dem am 5. August 2009 in Kraft getretenen Gesetz zur Angemessenheit der Vorstandsvergütung habe man auf die erheblichen Defizite bei

den bisherigen Vergütungssystemen reagiert. Erweitert wurde beispielsweise die Möglichkeit des Aufsichtsrats, die Vergütung bei einer Verschlechterung der Lage des Unternehmens nachträglich zu reduzieren. Variable Vergütungsbestandteile sollen eine mehrjährige Bemessungsgrundlage haben. Der Aufsichtsrat solle für außerordentliche Entwicklungen eine Begrenzungsmöglichkeit vereinbaren. "Wer die Aufsicht über Banker und Manager nicht erfüllen will, darf deswegen nicht gleich nach dem Staat rufen. Die jeweiligen Aufsichtsgremien sollten vorhandene Managerverträge vielmehr unter die Lupe nehmen und nur langfristig gesicherte Erfolge mit angebrachten Bonuszahlungen quittieren", so der Minister abschließend.

Billigkeitsregelung zum Ehrenamtsfreibetrag wird aufgrund einer erfolgreichen Initiative Baden-Württembergs ausgedehnt

Finanzminister Willi Stächele: "Satzungswidrige Zahlungen an Vorstandsmitglieder auch nach dem 14. Oktober 2009 können durch eine Änderung der Satzung bis spätestens 31. Dezember 2010 geheilt werden - Die Förderung des Ehrenamtes ist ein besonderes Anliegen der Landesregierung"

"Ein gemeinnütziger Verein, der die Bezahlung des Vorstandes nicht ausdrücklich regelt und dennoch Tätigkeitsvergütungen an diesen zahlt, verstößt gegen das Gebot der Selbstlosigkeit. Entsprechende Satzungsverstöße können für die Vereine erhebliche nachteilige Konsequenzen bis hin zum Verlust der Gemeinnützigkeit nach sich ziehen. Um dies zu verhindern, haben wir bereits im Oktober letzten Jahres im Einvernehmen mit dem Bundesfinanzministerium und den Finanzministerien der anderen Länder entschieden, dass gemeinnützige Vereine, die ihren Vorständen bis zum 14. Oktober 2009 ohne ausdrückliche Erlaubnis in der Satzung angemessene Tätigkeitsvergütungen gezahlt haben, negative steuerliche Folgen abwenden können. Hiefür muss die Mitgliederversammlung eine entsprechende Satzungsänderung bis spätestens 31. Dezember 2010 beschließen. Aufgrund einer erfolgreichen Initiative Baden-Württembergs wurde nunmehr beschlossen, dass diese Billigkeitsregelung auch bei Vorstandsvergütungen zur Anwendung kommt, die zwischen dem 14. Oktober 2009 und dem 31. Dezember 2010 gezahlt werden. Als Land des Ehrenamtes werden wir uns auch weiterhin für steuerliche Verbesserungen zugunsten gemeinnütziger Vereine einsetzen." Dies sagte Finanzminister Willi Stächele am Donnerstag (14. Januar 2010) in Stuttgart.

* * *

Das Finanzministerium Baden-Württemberg hat jüngst den **aktuellen Tipp "Ehrenamtsfreibetrag / Anforderungen an die Satzung steuerbegünstigter Vereine"** veröffentlicht. Dieser Ratgeber gibt einen Überblick über die Zulässigkeit von Zahlungen in Form von Aufwandsentschädigungen und Tätigkeitsvergütungen an Vorstands-, Vereins- und Nichtmitglieder. Zur Veranschaulichung enthält er zahlreiche Beispielfälle sowie eine tabellarische Gesamtübersicht. Für die Vereinspraxis besonders wichtig sind die Hinweise zu gegebenenfalls erforderlichen Satzungsänderungen. Der aktuelle Tipp "Ehrenamtsfreibetrag / Anforderungen an die Satzung steuerbegünstigter Vereine" ist bei allen Finanzämtern des Landes kostenlos erhältlich. Er kann außerdem bei der Oberfinanzdirektion Karlsruhe, Moltkestraße 50, 76133 Karlsruhe, und dem Finanzministerium Baden-Württemberg, Pressestelle, Neues Schloss, 70173 Stuttgart, gegen Einsendung eines adressierten und frankierten Rückumschlags (Format DIN C5, Porto 0,85 Euro) bezogen werden. Der Ratgeber kann auch im Internet unter www.fm.baden-wuerttemberg.de in der Menüleiste links unten bei "Service", "Publikationen", "Aktuelle Tipps" kostenlos heruntergeladen werden.

Das Schreiben des Bundesfinanzministeriums "Gemeinnützigkeitsrechtliche Folgerungen aus der Anwendung des § 3 Nr. 26a EStG: Zahlungen an Mitglieder des Vorstands" vom 14. Oktober 2009 kann im Internet unter www.bundesfinanzministerium.de in der Menüleiste rechts oben bei "Wirtschaft und Verwaltung", "Steuern" & 2192; "Veröffentlichungen zu Steuerarten", "Einkommensteuer" kostenlos heruntergeladen werden.



Mittelfristige Finanzplanung des Landes 2009 bis 2013

Keine neuen Schulden ab 2014 - Tilgung der Neuverschuldung binnen 7 Jahren Finanzminister Willi Stächele: "Zur Schließung der Deckungslücken bedarf es enormer Anstrengungen. Ohne größte Haushaltsdisziplin und schmerzhaftes Einschnitte in vielen Bereichen wird dies nicht gelingen. Es muss ein rigoroser Bewusstseinswandel einsetzen"

"Die mittelfristige Finanzplanung 2009 bis 2013 steht im Zeichen der größten Finanz- und Wirtschaftskrise in der Geschichte Deutschlands. Baden-Württemberg ist hiervon als Exportland mit einem geschätzten Rückgang des Bruttoinlandsprodukts in 2009 von real 8 Prozent besonders stark betroffen. Die Aufnahme neuer Kredite in den Jahren 2012 und 2013 lässt sich daher nicht vermeiden. Das zentrale finanzpolitische Ziel der Landesregierung bleibt jedoch, die Neuverschuldung so gering wie möglich zu halten und die Gesamtverschuldung des Landes nur vorübergehend auszuweiten. Eine bessere Wirtschafts- und Steuerentwicklung darf nur für die Begrenzung der Schulden eingesetzt werden. Der Haushaltskonsolidierung muss nach Überwindung der Krise, wenn sich die Wirtschaft auf einem stabilen Wachstumspfad befindet, wieder höchste Priorität zukommen." Dies sagte Finanzminister Willi Stächele am Mittwoch 13. Januar 2010).

Der Mittelfristigen Finanzplanung liege für das Jahr 2009 der Soll-Ansatz des Staatshaushaltsplan 2009 unter Berücksichtigung der drei Nachträge und für die Jahre 2010 und 2011 der Soll-Ansatz des Entwurfs des Staatshaushaltsplan 2010/2011 zu Grunde. Die Jahre 2012 und 2013 basierten auf den fortgeschriebenen Steuereinnahmen der November-Steuerschätzung 2009 und den Meldungen der Ressorts. Die Auswirkungen des Wachstumsbeschleunigungsgesetzes seien berücksichtigt, so Stächele.

Die Mittelfristige Finanzplanung weise in den Planungs Jahren 2012 und 2013 Deckungslücken von 3,55 Milliarden Euro und 3,48 Milliarden Euro aus, so der Minister. Der Grund hierfür liege vor allem im starken Rückgang der Steuereinnahmen in 2009 und 2010 sowie der anschließend nur langsamen Erholung. Es sei das Ziel, möglichst schnell wieder zur Null-Neuverschuldung zurückzukehren. Daher sollen 2012 maximal 900 bis 1.400 Millionen Euro und 2013 maximal 700 bis 900 Millionen Euro neue Schulden aufgenommen werden.

"Im Jahr 2014 wollen wir wieder ohne neue Schulden auskommen. Zur Schließung der verbleibenden Deckungslücken in 2012 und 2013 bedarf es enormer Anstrengungen. Ohne größte Haushaltsdisziplin und schmerzhaftes Einschnitte in vielen Bereichen wird dies nicht gelingen. Angesichts dieser dramatischen Lage kann keiner Besitzstände und liebgeordnete Erbhöfe verteidigen. Es muss ein rigoroser Bewusstseinswandel einsetzen, der der Tatsache Rechnung trägt, dass es ein 'Weiter-so' nicht gibt", kündigte Stächele an.

Für die in den Jahren 2010 und 2011 erforderliche Kreditaufnahme werde im Rahmen der vorgelegten Mittelfristigen Finanzplanung ein Tilgungsplan beschlossen, so der Finanzminister. Die Rückführung erfolge - entsprechend der Vorgaben in der Landshaushaltsordnung - innerhalb von sieben Jahren. "Da ein wirtschaftlicher Aufschwung erst mit Verzögerung zu Steuereinnahmen führt und Konsolidierungsmaßnahmen auch erst nach und nach ihre volle Wirkung entfalten, wird die Tilgung ab 2014 einsetzen", führte Stächele abschließend aus.

Auftaktveranstaltung der Heimattage Baden-Württemberg 2010 im Markgräflerland

Motto: "Heimat der Sinne"

Staatssekretär Gundolf Fleischer:

"Zum ersten Mal werden die Heimattage nicht von einer einzelnen Stadt, sondern von neun Städten und Gemeinden gemeinsam ausgerichtet"

"Seit über 30 Jahren bieten die Heimattage Gelegenheit, Baden-Württemberg und seine Kultur vorzustellen und zu erleben. Zum ersten Mal werden die Veranstaltungen in diesem Jahr nicht von einer einzelnen Stadt, sondern von insgesamt neun Städten und Gemeinden gemeinsam ausgerichtet. Ich freue

mich daher, dass wir in diesem Jahr die Heimattage gemeinsam im Markgräflerland feiern dürfen. Ausrichter der Veranstaltung sind die Gemeinden Auggen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Heitersheim, Müllheim, Neuenburg am Rhein und Sulzburg. Diese interkommunale Zusammenarbeit unter Beteiligung des Landes hat Vorbildcharakter", sagte Staatssekretär Gundolf Fleischer als Vertreter der Landesregierung am Freitag (15. Januar 2010) anlässlich des Neujahrsempfangs zur Eröffnung der Heimattage Baden-Württemberg 2010 in Heitersheim.

Auch in diesem Jahr erwarte die Besucher ein abwechslungsreiches Programm für alle Altersgruppen. Höhepunkte seien insbesondere der Baden-Württemberg Tag im Mai sowie der Landesfestumzug im September. Der Neujahrsempfang bilde den Auftakt für einen Reigen an Veranstaltungen während des gesamten Jahres. Dem diesjährigen Motto "Heimat der Sinne" werde das Markgräflerland in besonderem Maße gerecht. Stehe es doch für eine vorzügliche Küche, ausgezeichnete Weine und seine landschaftliche Schönheit, so Staatssekretär Fleischer und der Bürgermeister von Müllheim, Dr. Lohs.

Für die ausrichtende Region brächten die Heimattage positive Impulse nach innen und außen mit sich. So präsentiere sich das Markgräflerland einem landesweiten Publikum. Dadurch erhöhe es seine Besucherfrequenz für Kultur und Einzelhandel deutlich. Gleichzeitig stärke die Vorbereitung und Durchführung einer solchen Veranstaltungsreihe die Gemeinschaft und die Identifikation mit der Region.

"Heimat ist nicht einfach nur der Ort, an dem man lebt, sondern ist geprägt durch die Verbundenheit mit einer Region und ihren Menschen. Heimat schafft Identität", betonte Fleischer.

Die Heimattage werden in Baden-Württemberg vom Staatsministerium betreut. Bis zum Jahr 2014 stehen die Ausrichter der Heimattage bereits fest. 2011 finden sie in Bühl statt. 2012 wird Donaueschingen zusammen mit Bräunlingen und Hüfingen die Veranstaltung organisieren. 2013 wird das Ereignis vom Neckar-Erlebnis-Tal e.V. vorbereitet. 2014 wird Waiblingen Ausrichter der Heimattage sein.

Weitere Informationen zu den Heimattagen 2010 finden Sie im Internet unter www.heimattage-markgraeflerland.de.

Aktuelles

Bund der Steuerzahler informiert über zahlreiche Steueränderungen zum Jahreswechsel

Wie zu jedem Jahreswechsel müssen sich Steuerzahler auch für das Jahr 2010 auf eine Vielzahl von Änderungen im Steuerrecht einstellen, die dieses Mal erfreulicherweise größtenteils Entlastungen für die Steuerzahler bringen. Wer dem Finanzamt nicht unnötig Geld schenken will, sollte sich rechtzeitig informieren. Hilfestellung dabei bietet der neue kostenlose Ratgeber "Steueränderungen 2010" des Bundes der Steuerzahler, der die wichtigsten Neuerungen im Steuerrecht anhand zahlreicher Beispiele verständlich erläutert.

Informiert wird u.a. darüber, wie sich die Änderung beim Einkommensteuertarif und die verbesserte steuerliche Abzugsfähigkeit von Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträgen auswirken. Die Änderungen beim Kindergeld bzw. Kinderfreibetrag und das neue Faktorverfahren im Lohnsteuerabzugsverfahren werden ebenfalls dargestellt. Auch Unternehmer finden in "Steueränderungen 2010" zahlreiche wertvolle Hinweise, so zum Beispiel zu den Änderungen bei der Umsatzsteuer oder zur steuerlichen Behandlung von geringwertigen Wirtschaftsgütern. Des Weiteren werden die erneuten Korrekturen bei der Erbschaft- und Schenkungsteuer ausführlich erklärt.

Erhältlich ist der kostenlose Ratgeber "Steueränderungen 2010" beim Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg unter der gebührenfreien Telefonnummer 08000 767778.

Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg e.V.



Privat an Privat KEINE GEWERBLICHEN ANZEIGEN

zum Vorzugstarif* bei Abbuchungsermächtigung oder Vorauszahlung

* Zum Vorzugstarif kann die Anzeige nur bei Vorlage einer Abbuchungsermächtigung oder sonstigen Vorauszahlungen veröffentlicht werden. Ansonsten müssen wir den gewerblichen Tarif berechnen, den Sie unserem Anzeigentarif entnehmen können. Es erfolgt keine Rechnungserstellung und kein Belegversand. Eine Gesamtabbuchung ist erst ab 4 Anzeigen in derselben Woche möglich.

Die maximale Größe zum Vorzugstarif ist 90 mm breit x 40 mm hoch. Alle Preise inkl. MwSt.; diese gelten für eine Anzeige, pro Ort und Woche!

Korrekturabzüge sind nicht möglich!

Chiffreanzeige

Zusatzkosten für Chiffre-Bearbeitungsgebühr + Porto
..... € 4.50

Internet

Private Kleinanzeigen der Rubriken Automarkt, Vermietungen, Mietgesuche, Immobiliengesuche und Immobilienverkäufe sowie Stellengesuche werden für die Dauer von einer Woche als Fließtextanzeige zusätzlich ins Internet (Ort / Automarke) gestellt.

Zusatzkosten

Bilder/Graphiken

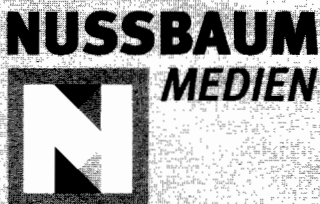
Für die Bearbeitung der vom Privatanzeygenkunden eingereichten Bilder, Graphiken oder Zeichnungen stellen wir pro Bild € 5.50 in Rechnung.

Stornierung

Für die Stornierung des kompletten Auftrags bzw. Teile des Auftrages nach dem Annahmeschluss werden 50% des Anzeigenpreises in Rechnung gestellt.

Extra Preisliste

Für Eislingen fordern Sie bitte die entsprechende/n Preisliste/n an.



Hiermit bestelle ich eine Anzeige in der nächsterreichbaren Ausgabe des Blattes / der Blätter

- Anzeigengröße: 90 x 20 mm = € 8.- 90 x 25 mm = € 10.-
 90 x 30 mm = € 12.- 90 x 35 mm = € 14.-
 90 x 40 mm = € 17.- 90 x 50 mm = € 20.-
Chiffreanzeige: ja

Mein Text:

Abbuchungsermächtigung:

- Name:
Straße:
PLZ/Ort:
Telefon:
Bankinstitut/BLZ:
Konto:
Kontoinhaber:
Datum/Unterschrift:

Bitte als **Fax 07161 93020-20** oder direkt einsenden an:

Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37, 73066 Uhingen
Telefon 07161 93020-0
Fax 07161 93020-20
Internet: www.nussbaum-uhingen.de

* Zum Vorzugstarif kann die Anzeige nur bei Vorlage einer Abbuchungsermächtigung oder sonstigen Vorauszahlungen veröffentlicht werden. Ansonsten müssen wir den gewerblichen Tarif berechnen, den Sie unserem Anzeigentarif entnehmen können. Es erfolgt keine Rechnungserstellung und kein Belegversand. Eine Gesamtabbuchung ist erst ab 4 Anzeigen in derselben Woche möglich.

KOLLEKTIV

in unseren Amts-
und privaten
Mitteilungs-
blättern.

Auto und Zweirad

Sollte kein Kollektiv zu-
stande kommen, wird
Ihre Anzeige im regulären
Geschäftsanzeigenteil
platziert.

**NUSSBAUM
MEDIEN**



Planen Sie mit uns!

Uhingen GmbH & Co. KG
73066 Uhingen
Zeppelinstraße 37
Telefon 07161 93020-0
Fax 07161 93020-20
www.nussbaum-uhingen.de

in KW

4

KOLLEKTIV

in unseren Amts-
und privaten
Mitteilungs-
blättern von
Bad Überkingen,
Bad Ditzenbach,
Deggingen,
Gingen, Kuchen
Süßen.

Geislingen stellt sich vor

Sollte kein Kollektiv zu-
stande kommen, wird
Ihre Anzeige im regulären
Geschäftsanzeigenteil
platziert.

**NUSSBAUM
MEDIEN**



Planen Sie mit uns!

Uhingen GmbH & Co. KG
73066 Uhingen
Zeppelinstraße 37
Telefon 07161 93020-0
Fax 07161 93020-20
www.nussbaum-uhingen.de

in KW

5

Anzeigen helfen verkaufen!

DANKSAGUNG

Gosbach, im Januar 2010



Alma Wagner

Herzlichen Dank allen, die im Leben mit ihr verbunden waren, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Die Kinder mit Familien



*Es ist schwer einen geliebten
Menschen zu verlieren.*



*Aber es ist gut zu
erfahren, wieviele
ihn gern hatten.*

STELLENANGEBOTE



**Kreissparkasse
Göppingen**

Nebentätigkeit

Die Kreissparkasse sucht für die Filiale in Gosbach dringend eine Aushilfe für den Winterdienst.

Interessenten wenden sich bitte direkt an unsere Filiale in Gosbach, Herrn Ralf Bosch, Telefon 07334/7114127 bzw. 07334/7114005 oder an die Abteilung Gebäudemanagement, Herrn Reinhard Bender, Telefon 07161/60311714.

Privates Alten- und Pflegeheim Erna Maisch

Helfensteinstraße 29, 73342 Bad Ditzenbach
Telefon: 07334/962911, Fax: 07334/920362

Zur Unterstützung unseres Pflegeteams suchen wir
ab sofort

- exam. Altenpfleger/-innen
- exam. Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen



im Nachtdienst in Voll- oder Teilzeit

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie
bitte an oben genannte Adresse.

Gerne nehmen wir Ihre Geschäfts-Anzeige entgegen

4-spaltig (185 mm breit)
und 30 mm hoch



in Bad Ditzenbach
€ 34.80* zzgl. gesetzl. MwSt.

* Alle Preise gültig für
Schwarzweiß-Anzeigen im
Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach
bei Direktschaltung; für Schaltung über
Werbeagentur fordern Sie bitte unsere
Mediadaten an.

GEWERBLICHER ANZEIGENAUFTRAG

an:
Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstr. 37, 73066 Uhingen
Fax: 07161 93020-20
Telefon: 07161 93020-0



Die Anzeige soll in **Bad Ditzenbach**

in der/den Kalenderwoche/n _____ erscheinen.

Weitere Orte (die Preise anderer Orte erfahren Sie unter www.nussbaum-sued.de,
Mediadaten oder rufen Sie uns an):

Rechnung an: Firma _____

Name, Vorname des Inhabers _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon-/Fax-Nr. mit Durchwahl für evtl. Rückfragen _____

Größe: 90 mm breit (zweispaltig) x mm hoch

185 mm breit (vierspaltig) x mm hoch

Farbe schwarz-weiß vierfarbig

Für Vierfarbanzeigen berechnen wir einen Aufschlag von nur 25% des Preises für
eine s/w-Anzeige. Der Farbzuschlag ist rabattfähig, beträgt jedoch mindestens
€ 55,- zzgl. MwSt bei Direktschaltung.

Anzeigentext: Bitte legen Sie Ihren Anzeigentext gut leserlich bei,
bzw. faxen ihn auf einem separaten Blatt.

- Korrekturabzug erwünscht
- Wir möchten gerne beraten werden – bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.
- Ich bin schon Kunde bei Nussbaum Medien: _____
Kunden-Nummer

Es gelten die AGB von Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG sowie
Anzeigenpreisliste, Farbzuschläge in der gültigen Fassung. Sofern ein Anzeigen-
abschluss besteht, wird der vereinbarte Rabatt gewährt.

2-spaltig (90 mm breit)
50 mm hoch
in Bad Ditzenbach
€ 29.00*
zzgl. gesetzl. MwSt.



Datum, Unterschrift _____

Der Spaltenpreis bei Direktschaltung
beträgt im Mitteilungsblatt
Bad Ditzenbach:
0.29 € pro mm Höhe (bei einer Spaltenbreite
von 45 mm) zzgl. gesetzl. MwSt.

2-spaltig
(90 mm breit)
130 mm hoch

in Bad Ditzenbach
€ 75.40*
zzgl. gesetzl. MwSt.



Weitere Informationen finden Sie auch unter:

www.
nussbaum-uhingen.de

Kuchen- teig- treib- mittel			un- ordent- licher Mensch	Texti- lien- muster (franz.)	bibli- scher König		klapp- barer Regen- schirm		Blumen- gebilde aus Stein	euro- päisches Hoch- gebirge	kleines Holz- stäbchen			Rad- speichen- kränze	undichte Stellen am Schiff		Ziel beim Ballspiel
bestrafen							Teil- strecke					3		Würdi- gung		8	
Winker- krabben (zoolog.)									Hoch- schul- reife (Kw.)		Fußball- strafstoß (Kw.)						italie- nisch: drei
			Prophet im A.T.								9			Meeres- nympe			ein Baite
See- räuber- schiff					Versuch											7	
			Frauen- kurz- name								Fahrrad- steuer						
Stadt bei Avignon		engl. Anrede (Fräulein)					Schiff der Kolum- busflotte					Laus- ei					
	6													Aas- vogel	Kurzmit- teilung (Kw.)		Vorname des Sängers Kollo
Gebäude- teil, Söller		norweg. Schrift- steller † 1906		Gattin des Erek													
feierliche Gebäude (Mz.)				1										laut aufmerk- sam machen	javän. Pfeilgift- baum		Männer- name
städtisch	'Bett' in der Kindersprache		Party													4	
Kladde														ein Pflanzen- keim		in best. Anzahl (zu ...)	öliges Fisch- fett
														Schaum- wein			
französi- scher Frauen- name		afrika- nische Kuh- antilopen		Wider- schein										Desin- fektions- mittel	Speise- fische		markig
					Zettel- kasten		ver- schieden		barsch, schroff		Figur in 'Tristan und Isolde'		österr. Schrift- steller † 1924				
sehr schlank, knochig	Musik- zeichen im Psalm		munter, aktiv		unge- wöhn- lich								tippen				
Wellen- reiter							persön- liches Fürwort (4. Fall)		unan- genehm							alte chines. Dynastie	Fluss in England
														Muskel- ansatz- strang			
	5				Schmelz- gefäß												
norddt.: bäuerl. Wohn- stube		eine Feuer- waffe							ohne musik. Beglei- tung			2			Stadt in Frank- reich (Kw.)		
Platz in Berlin (Kw.)					Kerbtier								Lauf- leine für Pferde				

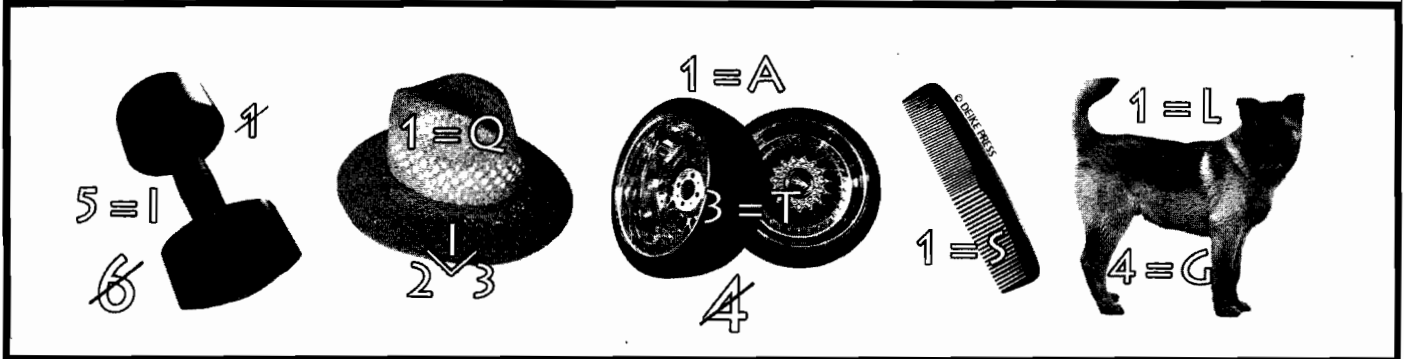
Zwischen Anfangs- und Endbuchstabe ist eine Redewendung versteckt, die es zu finden gilt.

J M
W Z N Q
Z M T Q L F
P E H B S T D R
K B T F E I W S Y E
H A X H R L V S I H
N C V E N S K C
Y I B P D C
S A V W
I X

- | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|

LÖSUNGEN:

ANTWORTENSAMMLUNG
DOPPELKOPF
SICHER IST SICHER



UNTERRICHT

Tag der offenen Tür
Sa., 30.1.10, 10 - 16 Uhr

BESUCHEN SIE UNSERE

NEIGUNGSSCHULEN!

Die individuellen Interessen und Neigungen auch im späteren Berufsleben sinnvoll einsetzen und weiter entfalten können? Die Akademie für Kommunikation bietet ihren Schülern neben einer fundierten Ausbildung mit qualifiziertem Abschluss auch besondere Unterrichtsfächer, die spezielle Interessen berücksichtigen.

ABITUR FÜR KREATIVE?

Sie möchten die **allgemeine Hochschulreife** erwerben und dabei in **besonderer Weise** auf die **Berufswelt** vorbereitet sein?

AM PRIVATEN BERUFLICHEN

TECHNISCHEN GYMNASIUM!

PROFIL GESTALTUNGS- UND MEDIENTECHNIK MIT DEN NEIGUNGSZÜGEN KUNST, MUSIK ODER JOURNALISMUS
Zulassungsvoraussetzung: Mittlere Reife

FACHHOCHSCHULREIFE

MIT BERUFS-AUSBILDUNG?

Sie möchten einen **staatlich geprüften Berufsabschluss** machen, dabei die **Fachhochschulreife** erwerben und gleichzeitig Ihre besonderen Fähigkeiten und Neigungen fördern?

AN DEN PRIVATEN

BERUFSSKOLLEGS!

Berufskolleg für **Grafik-Design**

Berufskolleg für **Produkt-Design**

Berufskolleg für **Medien-Design / Technische Dokumentation**
Profil **Multimedia** oder **Architektur** oder **Film und Video**

Kaufmännische Berufskollegs I und II
Profil **Werbung, Musik** oder **Sport**

Kaufmännisches Berufskolleg für **Fremdsprachen**
Profil **Tourismus, Schauspiel und Tanz** oder **Kultur und Ethik**

Zulassungsvoraussetzung: Mittlere Reife

MITTLERE REIFE

UND BERUFSFACHLICHE AUSBILDUNG?

Sie möchten eine **berufsfachliche Ausbildung** erwerben, dabei den **mittleren Bildungsabschluss (Fachschulreife)** absolvieren und gleichzeitig Ihre besonderen Fähigkeiten und Neigungen fördern?

AN DER PRIVATEN

BERUFSFACHSCHULE!

Berufsfachschule für **Wirtschaft**

Profil **Soziales, Medien** oder **Sport**

Zulassungsvoraussetzung: Hauptschulabschluss

Mehr Infos unter www.akademie-bw.de oder direkt bei der

Akademie für Kommunikation
Kölner Straße 7, 70376 Stuttgart

Telefon (0711) 95 48 04 0, stuttgart@akademie-bw.de

Akademie für Kommunikation
in Baden-Württemberg

Freiburg Heilbronn Mannheim Pforzheim **Stuttgart** Ulm

RUND UMS HAUS

Baur Montagebau



Trennwände
Deckensysteme
Büroumbauten
Bodenbeläge
Renovierungen

Reichenbachstr. 30
73326 Deggingen

Mobil 0173 1765367
Fax 07334 920360

Das neue Bad: Worauf ist zu achten?

Ein neues Badezimmer steht bei vielen ganz oben auf der Wunschliste.

Hier einige Profi-Tipps zum richtigen Vorgehen.

- Wünsche feststellen: Wer nutzt das Bad? Wie oft, wie lange, mit welchen Vorlieben?
- Anregungen sammeln: bei Freunden, in Prospekten oder Bad- und Fliesenausstellungen.
- Budget klären: Was darf das neue Bad kosten? Wenn die kleine Lösung nicht zufriedenstellt: Ein Ausbau lässt sich auch in mehreren Abschnitten realisieren. Handwerkermarken bieten modulare Badserien mit zehn Jahren Nachkaufgarantie - für Kunden eines Innungsfachbetriebes sogar nach Auslaufen der Serie.
- Fachbetrieb kontaktieren: Der Meister kommt zum Aufmaß vorbei und macht Vorschläge zur Raumaufteilung und Gestaltung. Er achtet auf Funktionszonen und optimale Platznutzung. Bei der Baderneuerung aus einer Hand organisiert der SHK-Handwerker die beteiligten Gewerke.

Übrigens: Viele Betriebe bauen Badezimmer um, während die Besitzer im Urlaub sind.

SÜ.B.A.
SÜDDEUTSCHE
MASSIVHAUSBAU GmbH

DEGGINGEN

EFH, 132 m² Wfl. incl.
520 m² BPL, 234.376,- €

Info unter
0173 3016160

DHH, 115 m² Wfl. incl.
260 m² BPL 179.909,- €

Manche mögen's weiß

Unsere bewährten  -Farben
zum Sonderpreis!



- Capa DIN weiß 12,5 l, Dispersion ~~€ 32,80~~ € 29.00
- Malerit weiß 12,5 l,
ELF, weichmacherfreie Dispersion ~~€ 63,95~~ € 57.00
- Syllitol Bio Innenfarbe weiß 12,5 l,
Silikatfarbe ~~€ 50,95~~ € 45.00

Alles Abholpreise und solange Vorrat reicht.



Farben Harder GmbH
Jahnstraße 31
73326 Deggingen
Telefon 07334 5066

**FARBEN
HARDER**
Farbenfachgeschäft
Raumgestaltung
Malerwerkstätte

Für zuhause und fürs Drumherum.

Das Leben hat seine Tücken – gut, wenn man versichert ist und seine finanzielle Sicherheit unter Dach und Fach hat. Setzen Sie deshalb auf unser **Wertpaket Haushalt** mit drei leistungsstarken Versicherungen für Hausrat, Glas und Privat-Haftpflicht

- mit individuellen Kombinationsmöglichkeiten!
- mit attraktivem Bündelrabatt!
- mit Beitragsbefreiung bei Arbeitslosigkeit!

Interesse? Dann rufen Sie mich einfach an!

www.ursula.landrock-hamburg-erbschaft.de

Generalagentur Ursula Landrock
Hauptstr. 49, 73326 Deggingen
Tel.: (07334) 92 42 20, Mobil: (0172) 70 664 70
Termine nach Vereinbarung

Ein Unternehmen der
ERGO Versicherungsgruppe

KAISERLICH VERSICHERT.



**AM LIEBSTEN
TAG FÜR TAG**



**ENTSPANNEN UND
WOHLFÜHLEN IM BAD**

HAUPTSTRASSE 66
73329 KUCHEN
Tel (0 73 31) 8 12 66
Fax (0 73 31) 8 17 64
www.setter-ruffert.profibad.net

Haustechnik
setter
KOMPLETT UND KOMPETENT AUS EINER HAND

Komplettbäder - Badeinrichtungen - Accessories

ihr strauss spezialist

flor art
beisenwenger

bei uns ist frühling
duftiges, blümiges
und tolle blumensträuße

unsere dienstleistungen:
raum- und wintergartenbegrünung
blumenschmuck und dekoration für
hochzeiten und trauerfälle.

info unter:
www.florart-beisenwenger.de

hauptstrasse 62 · 73349 wiesensteig
fon 073 35.52 12 · fax 073 35.75 96

RUND UMS HAUS

VERSCHIEDENES

Bretagne, Cleder Ferienhaus

270 m zum Strand, für 4 Personen, ganzjährig zu vermieten.
Telefon 02324 78969

IMMOBILIEN

... und bald sind wir zu fünf ...

Deshalb brauchen wir mehr Platz.

Wer verkauft uns sein Haus im Täle?

Zuschriften unter Chiffre 8030 an Nussbaum Medien Uthingen GmbH & Co. KG, Postfach 50, 73062 Uthingen

GESCHÄFTSANZEIGEN

BRAUN Schmierstoffe GmbH

IHR Markenhändler im Täle für
Heizöl und MOBIL-Schmierstoffe
Tel. 07335 6041 · Fax 6043

Die Sommerkataloge 2010 sind da!

15 Jahre Reisebüro Deggingen 
Hauptstraße 73 · Telefon 07334 21404

Jubiläumsaktion: **Gratis Flughafenzubringer**
zum Flughafen Stuttgart, hin u. zurück,
bei Reise Neubuchung bis 31.03.2010, ab 1.500 € Gesamtpreis.

„Nicht daheim – trotzdem zu Hause“
Evangelische Internate in Württemberg

Tag der offenen Tür im Internat

Michelbach ab Kl. 8, Aufbaugymnasium, RS-Aufsetzer
Profile: Musik / Diakonie / NaTuR
06.02.2010, 13:00 Uhr, www.eszm.de

Mössingen ab Kl. 8 aus Realschule, RSA u. Gymnasium
Profile: Naturwissenschaft & Technik / Mensch & Medien
27.02.2010, 14:00 Uhr, www.firstwald.de

Sachsenheim ab Kl. 11 aus Realschule u. Gymnasium
(nur für Mädchen) Profile: Musik, Ökonomie/Diakonie
06.02.2010, 14:00 Uhr, www.lichtenstern.info

GP >>>>> Winterpreise <<<<<< GP

Fliegengitter, Lichtschachtdeckungen

Telefon 0170 2443025

Eiskalt reduziert!



Mod am Rathaus
Deggingen

Winterware

50%

Kaplaneigasse 1 · 73326 Deggingen · Telefon 07334 4219



Brauerei- Getränkemarkt

LAMMBRAUEREI HILSENBECK

Hauptstr. 37 · 73344 Gruibingen · Tel. 07335 96440 · Fax 964410

Jetzt im Verkauf:

Winter-Wunder Bier!



Das Bier vom Winter-Wunder Göppingen!

Zu jeder Kiste erhalten Sie ein

Original Winter-Wunder-Glas!

Überkinger Überkinger sanft!

Das neue Wasser, ausgewogen mineralisiert und voller Geschmack, in der praktischen 1,0 ltr.-Pet-Flasche!



Stärken Sie Ihre Abwehrkräfte!

Multi-Vitamin

12 x 0,7 € 8,95

Aus der Remstalkellerei!

Glühwein	1,0	€ 2,50
Korber Kopf, Trollinger	1,0	€ 3,95
Schwäb. Landwein, rot	1,0	€ 2,80
Beutelsbacher Troll. mit Lemberger	1,0	€ 4,35
Gaispeter Schiller	1,0	€ 3,25

Bei Abnahme von jeweils 6 Flaschen erhalten Sie ein Henkel-Viertelesglas!

Geschenkkideen rund um Bier und Wein
In unserem Brauerei-Getränke-Markt!
"Toto - Lotto-Annahmestelle"

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9.00 - 12.00 14.30 - 18.00

Samstag 8.00 - 13.00

Dienstag nachmittag geschlossen.